Siehe, ich sende Dir einen Engel, der Dich behütet und beschützt und der Dich bringt an den Ort, den ich für Dich bereitet habe.

Auf dem Friedhof suchen wir den Ort der Erinnerung an unsere lieben Verstorbenen auf: das Grab, das uns hilft, unsere Trauer zu verarbeiten und das uns Halt gibt.

Dabei ist Kennzeichen einer guten Grabanlage, die Identität des Verstorbenen zu bewahren und die Erinnerung an ihn zu erhalten.

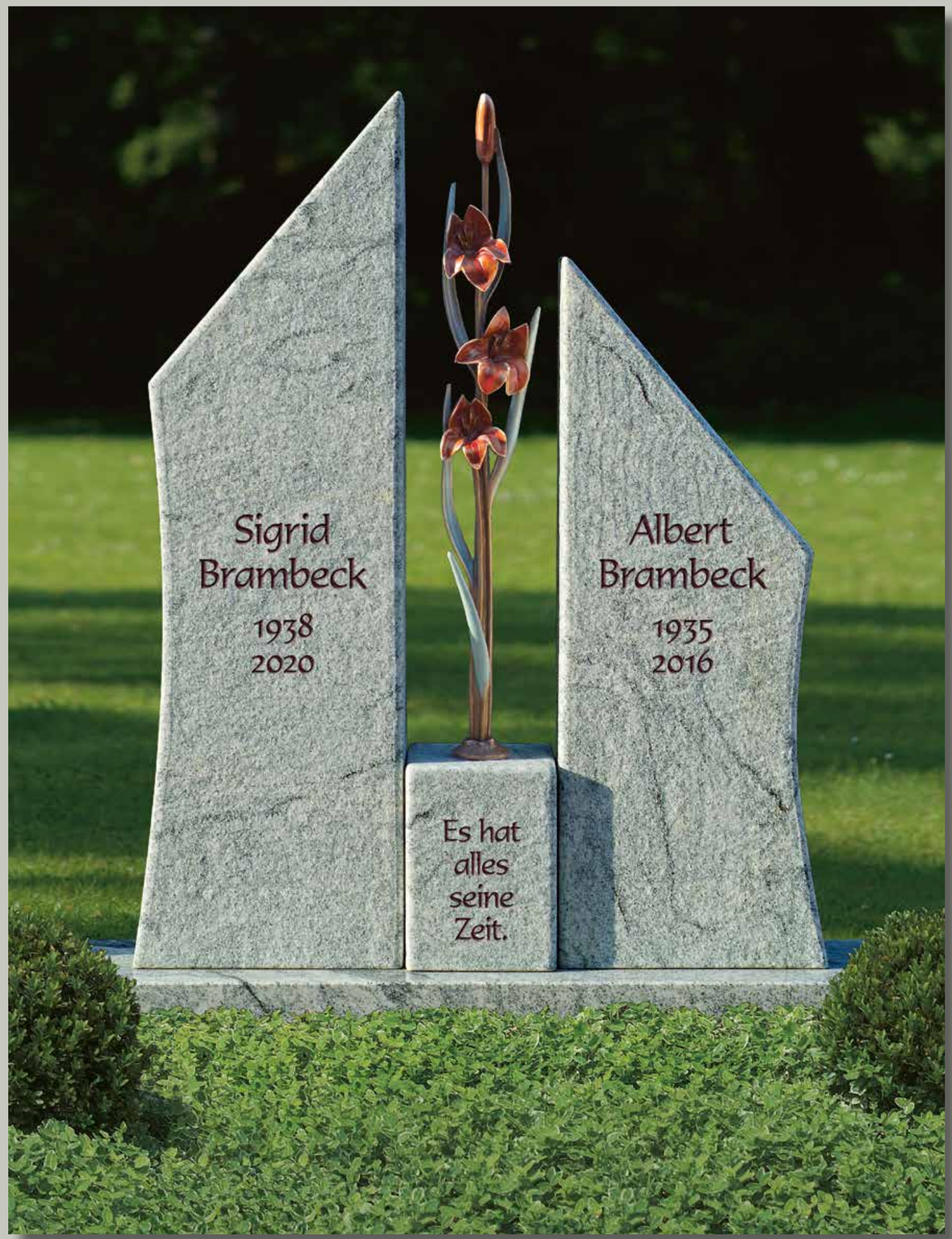
Das Grab soll die Essenz seines irdischen Daseins durch entsprechende Aufmachung und Optik widerspiegeln, als dauerhaftes Zeichen an die Hinterbliebenen und Besucher des Friedhofs.

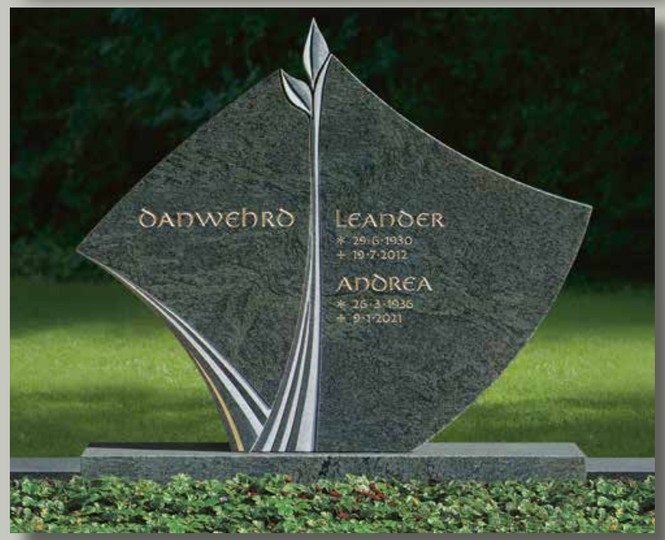
Wir möchten Ihnen als anerkannter Steinmetzbetrieb bei der Gestaltung und Umsetzung individueller Grabzeichen helfen, das Grabmal zu finden, das dem Leben des Verstorbenen am ehesten entspricht.

Der vorliegende Katalog präsentiert eine große Bandbreite verschiedener von uns und unseren Lieferanten gefertigter Grabsteine und -anlagen.
Er soll Ihnen erste Anregungen für ein geeignetes Grab Ihres Angehörigen geben.

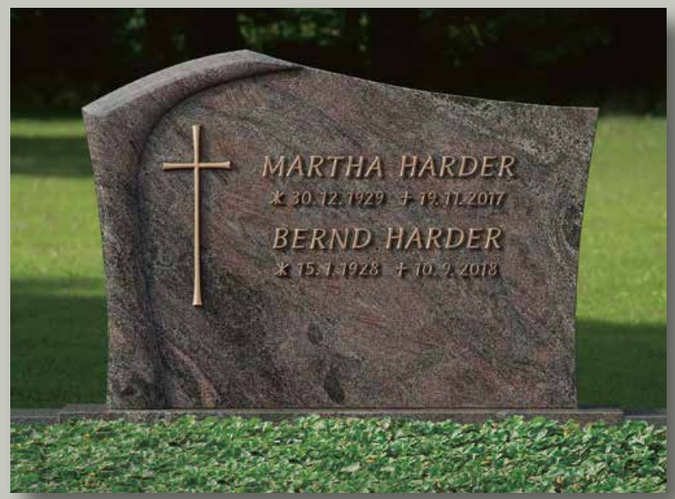
Wir empfehlen uns für ein vertiefendes, selbstverständlich unverbindliches Gespräch und würden uns über Ihren Besuch in unserer Ausstellung freuen.

Die große Formen- und Materialauswahl unserer Produkte geben uns bei der Gestaltung des von Ihnen gewünschten Grabmals viele Möglichkeiten der Umsetzung. So können wir zum Ausdruck bringen, was Sie bewegt und wie Sie das Leben Ihres lieben Verstorbenen durch eine geeignete Grabanlage würdigen wollen.
Die unterschiedlichen Motive in dieser Broschüre sollen Ihnen Beispiele für ein mögliches Grabmal aufzeigen, ob in schlichter Form oder ergänzt durch aufwertende Ornamente, Skulpturen und andere Grabaccessoires.



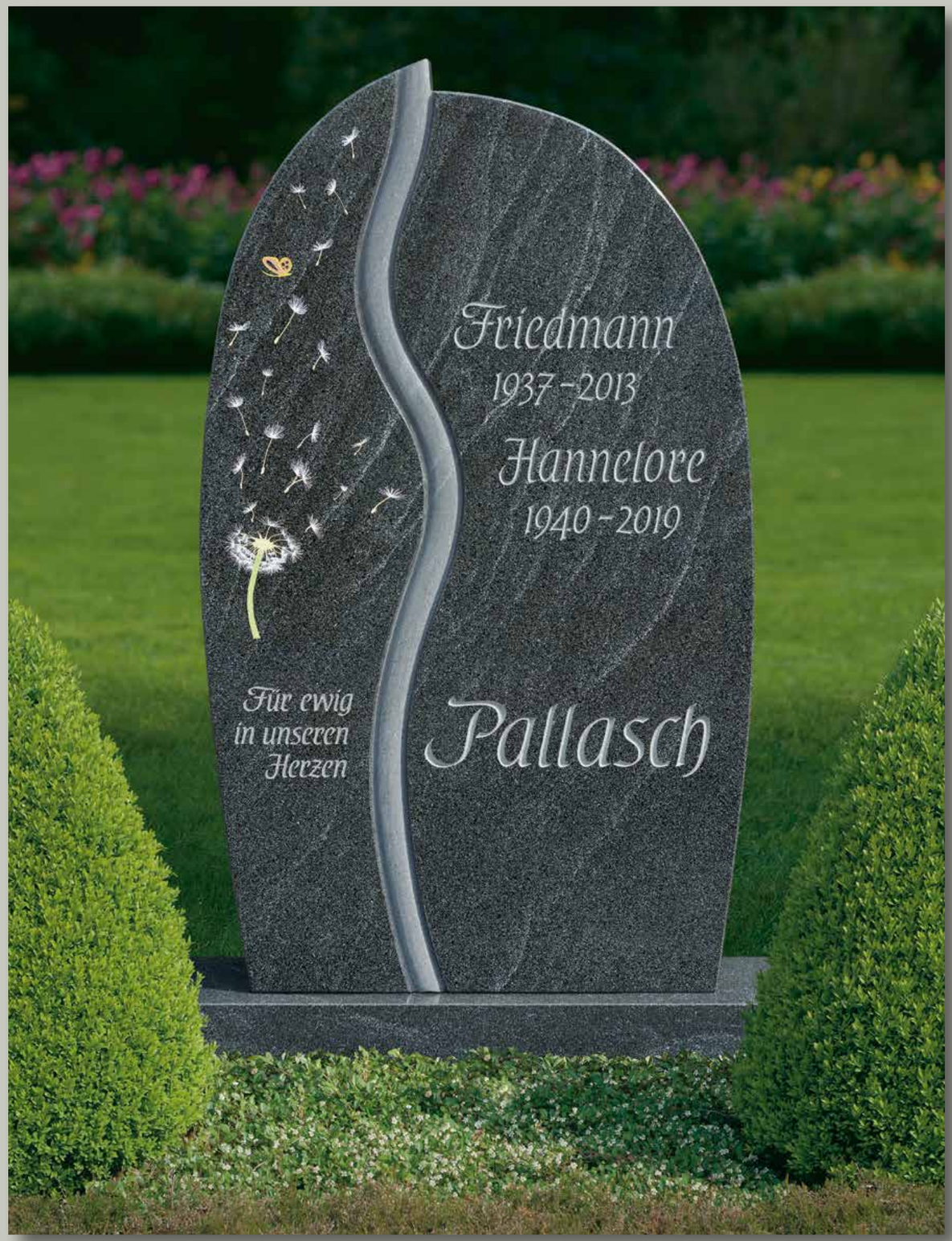


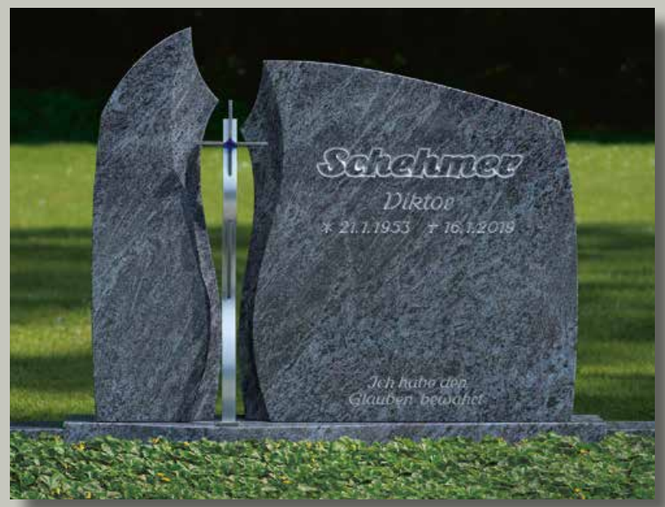
Neben der unterschiedlichen Form- und Farbgebung möchten wir bei diesen Steinbeispielen auf verschiedene Möglichkeiten der Kantenbearbeitung aufmerksam machen:
Eine Steinkontur muss nicht zwangsläufig rechtwinklig zur Vorderseite verlaufen.
Eine Abrundung der Kontur ist ebenso möglich wie die Anarbeitung von Fasen in unterschiedlicher Breite und Ausführung (wie die Beispielmotive dieser Doppelseite beispielhaft demonstrieren).
Dies beschränkt sich nicht auf Grabmale in bestimmten Formaten, sondern ist form- und größenunabhängig (siehe auch die weiteren Bildbeispiele auf den folgenden Seiten).

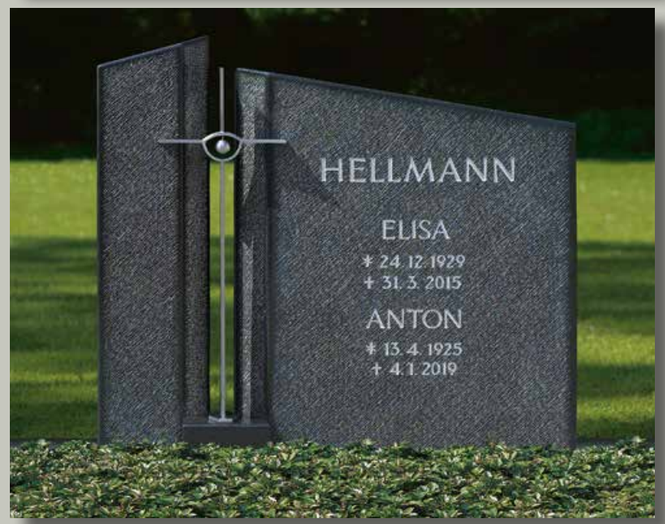


Die Beschriftungen für das von Ihnen ausgesuchte Grabdenkmal fertigen wir für Sie wahlweise in Metall- (Bronze, Aluminium, Edelstahl) wie auch in gemeißelter Ausführung.
Die Art der Beschriftung ist losgelöst von der Oberflächenbeschaffenheit des Grabsteins, betrifft also nicht nur die hier abgebildeten polierten Grabmale, sondern ist bei allen von Ihnen ausgesuchten Gedenksteinen realisierbar.

Für ein Familiengrab bieten wir Ihnen Gedenksteine sowohl im Breit- als auch im Hochformat an.
Beide Steinformen können Sie in einer großen Bandbreite ganz unterschiedlicher Materialien und Farben erhalten sowohl in ein- wie auch in mehrteiliger Ausführung.
Die beiden hier präsentierten Grabanlagen sind mit unterschiedlich aufwendigen Bildhauerarbeiten ausgestattet.



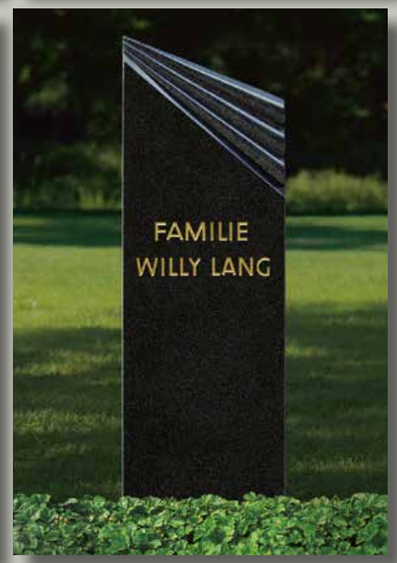




Das Grabmal steht nicht nur für einen Menschen, der von uns gegangen ist. Es soll auch für uns, die wir hier im Diesseits geblieben sind, tröstend wirken können. Wenn nur noch die Erinnerung lebt, kommt der Ausstrahlungskraft eines Grabes besondere Bedeutung zu.

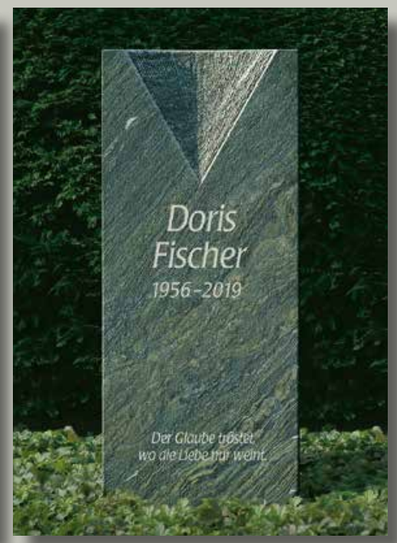
Die hier abgebildeten Grabmale sind alle mit einem Grabkreuz aus Metall ausgestattet, beim Motiv links aus Edelstahl und Aluminium in Kombination mit einem Halbedelstein, beim Motiv darunter aus Bronze und bei den beiden anderen Gedenksteinen dieser Doppelseite aus Edelstahl.
Die Kreuze auf dieser Seite sind jeweils auf einem unterschiedlich hohen Sockel montiert. Auf der rechten Seite verbindet ein Edelstahlkreuz zwei unterschiedliche Steinteile.
Bei einem Besuch in unserem Betrieb präsentieren wir Ihnen gerne weitere Grabkreuze bzw. Kombinationsmöglichkeiten.

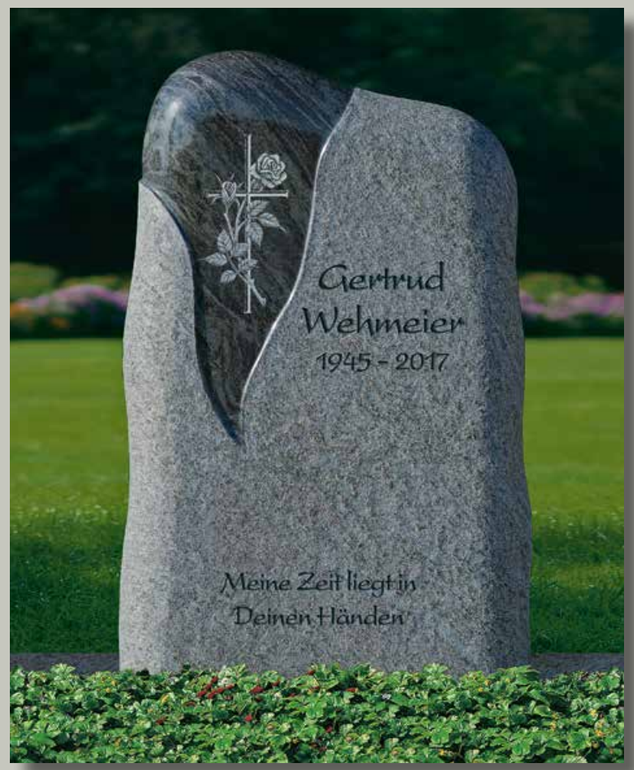
Sowohl für Einzel- wie auch Doppelgrabstätten halten wir eine große Auswahl an hochformatigen Grabsteinen unterschiedlichster Dimensionierung für Sie bereit.
Dabei reicht die Bandbreite der möglichen Formen von schlichten Gedenksteinen bis zu modernen Gestaltungsgebungen in ein- oder auch mehrteiligen Ausführungen (siehe zudem die Motive der weiteren Katalogseiten).

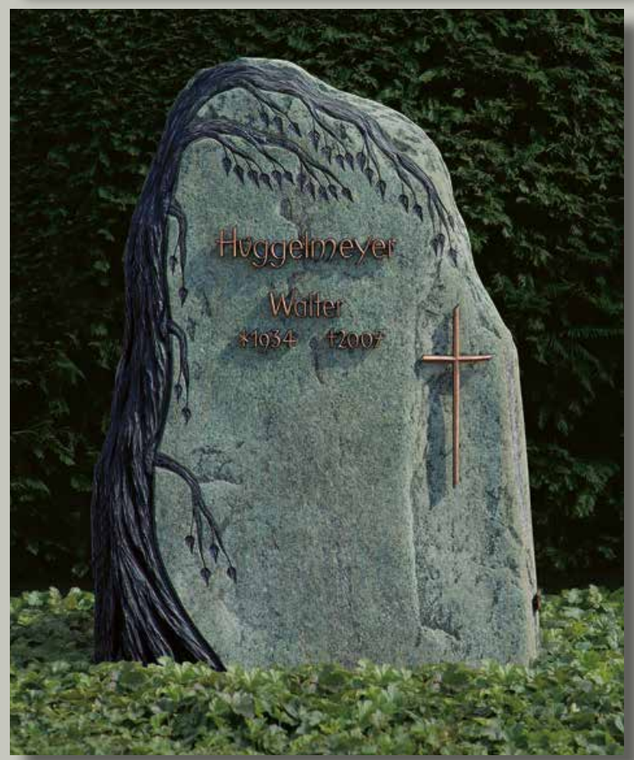


Die hier abgebildeten Grabmale sind auf ihrer Vorderseite durch ein Schmuckelement optisch in eine linke und rechte Ansichtsfläche geteilt.
Durch die Teilung der Fläche lassen sich die Beschriftungen variabler und ideenreicher gestalten.
Diese Art der Aufteilung bieten wir Ihnen sowohl bei ein- wie auch bei mehrteiligen Gedenksteinen.
Im vorliegenden Katalog finden Sie diesbezüglich weitere interessante Motiv- und Beschriftungsbeispiele.

Steine in traditionell bewährten oder auch in modernen, individuellen Formen: Die Bandbreite unseres Grabmalangebotes wie auch der Oberflächenbeschaffenheit der Steine und der bildhauerischen Arbeiten für Sie ist groß.
Immer ist uns jedoch die persönliche Abstimmung mit unseren Kunden genauso verpflichtend wie die handwerklich sorgsame Anfertigung des ausgesuchten Grabmals und dessen professioneller Aufstellung auf dem Friedhof. Dafür verbürgen wir uns mit unserem Namen.

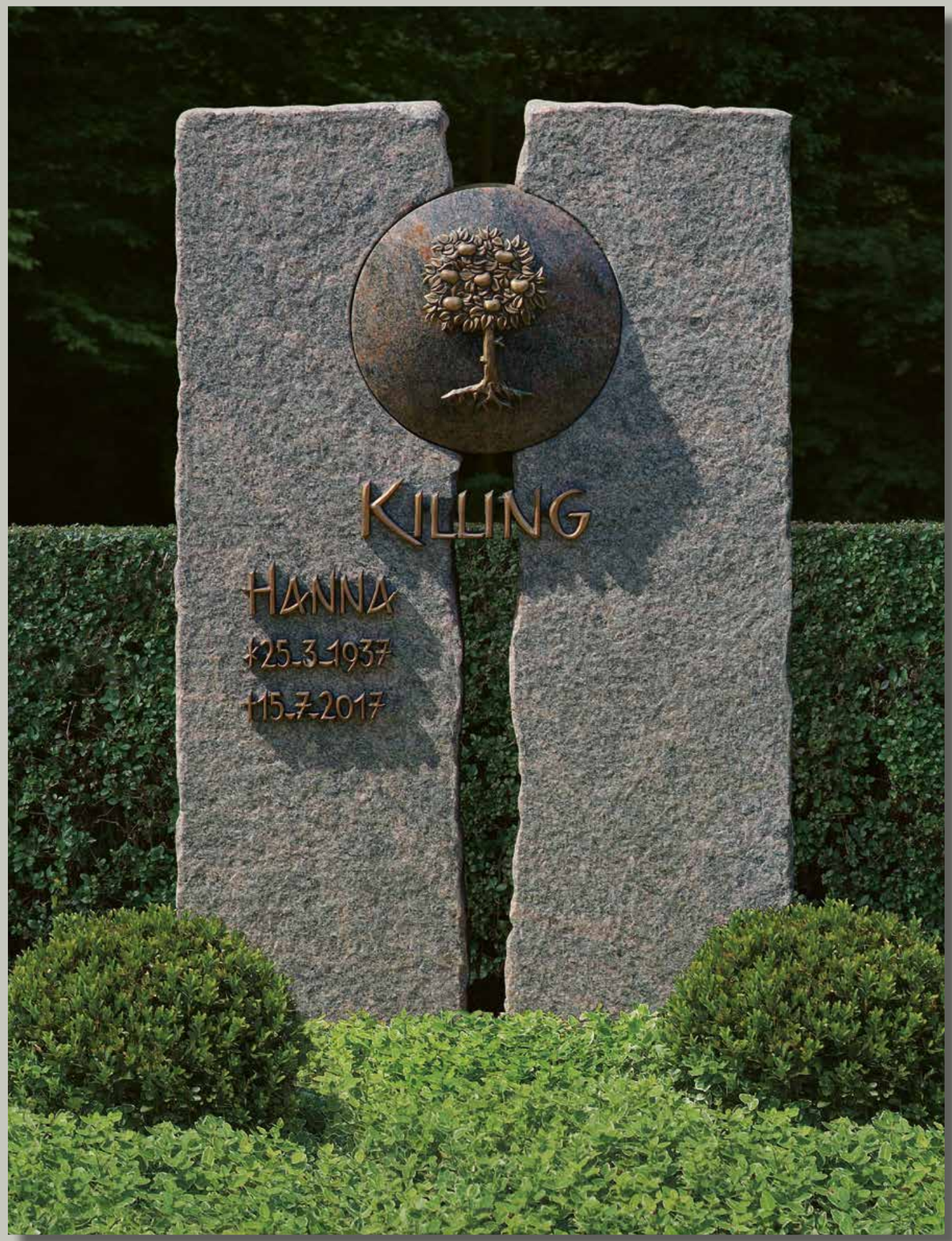






Die natürliche Ausstrahlung eines Felsens spiegelt die Mentalität eines Verstorbenen oft besser wider als Grabsteine mit polierten Oberflächen.
Für diese Fälle bieten wir Ihnen Felsen und Findlinge und dazu passende Einfassungen in unterschiedlichsten Formen, Größen und Materialien an.

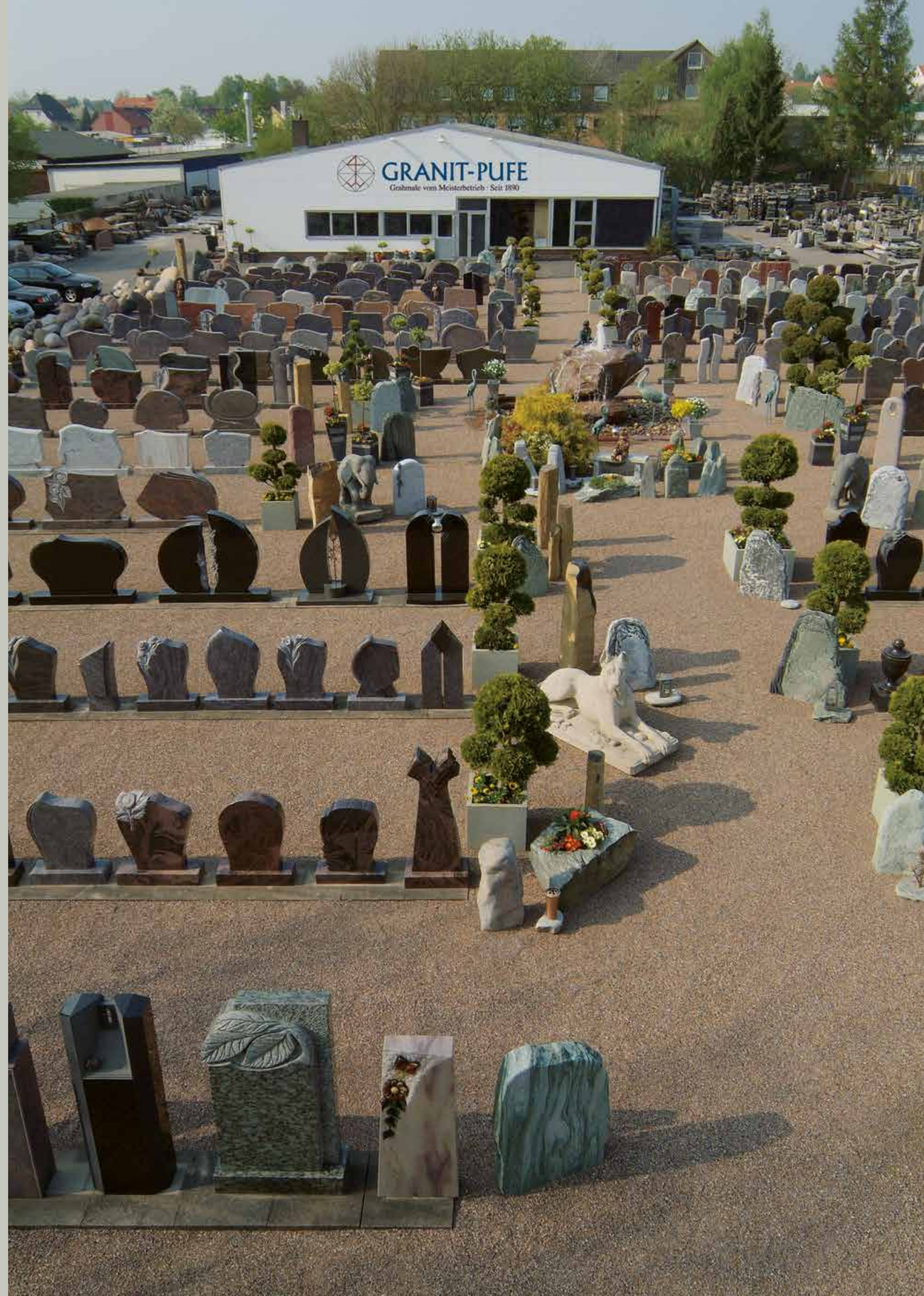
Farblich darauf abgestimmt erhalten Sie unsere Schriften und Ornamente auch hier sowohl in Metall- wie auch in bildhauerischer Ausführung (siehe auch die Motive der nächsten Doppelseite).
Die Metallschrift ist für jede Gesteinsoberfläche geeignet, bei einer vertieften Schrift im Stein sollte die Schriftfläche nicht zu uneben sein.



Speziell bei unseren Felsen und Findlingen bieten wir Ihnen, neben verschiedenen Oberflächen-, auch unterschiedliche Seitenbearbeitungen an: naturbelassen rauh, wie auf der rechten Seite unten zu sehen, oder in sogenannter »geflammter« Form wie beim Bildbeispiel links.
Auf Wunsch können Sie unsere Felsen auch mit teilpolierten Flächen erhalten (siehe Bildbeispiel rechts oben).

Das Familienunternehmen Granit-Pufe am Schinkeler Friedhof in Osnabrück blickt auf eine lange, traditionsreiche und über 100-jährige Vergangenheit zurück.
Die Geschichte der Firma Granit-Pufe begann 1890 mit der Erschließung eines Steinbruchs in Dittmannsdorf im Kreis Görlitz durch Hermann Pufe.
Das im Steinbruch gewonnene Granitmaterial wurde für Arbeiten auf dem Grabmal- und Bausektor verwandt.
Nach dem 1. Weltkrieg hat Hermann Pufe eine große Anzahl Kriegerdenkmale geliefert, die nach seinen Entwürfen gearbeitet wurden. Sie stehen heute noch in vielen sächsischen Gemeinden.
Hermann Pufes ältester Sohn Oswald übernahm 1921 den Betrieb.
1929 wurde der Steinbruch aufgegeben, und Oswald Pufe leitete dann in Reichenbach (Kreis Görlitz) ein Granitwerk, von dem Bildhauerbetriebe in Niederschlesien und der Mark Brandenburg mit Granitdenkmalen beliefert wurden.

Als Oswald Pufe 1944 verstarb, setzte sein Sohn Waldemar die Tradition des Hauses fort. 1958 erhielt das Unternehmen den Bescheid, daß kein Rohmaterial mehr zugeteilt werden könne, da es nicht einmal mehr für die volkseigenen Betriebe reichen würde.
Aus diesem Grund begann Waldemar Pufe 1959 in Baden-Baden ganz von vorn.
Er übernahm dort den Grabmalbetrieb der Firma Layer.



Die Ära der Familie Pufe in Osnabrück wurde schließlich 1961 eingeleitet mit der Übernahme des Steinmetzbetriebs Kosole am Schinkeler Friedhof.
Die vorhandenen Räumlichkeiten in Osnabrück erwiesen sich bald als zu klein, so dass das Familienunternehmen 1978 auf einem dem Stammsitz gegenüberliegenden Grundstück eine 520 Quadratmeter große Werkshalle errichtete.
In dieser Halle konnten nun auch Rohblöcke gesägt werden.

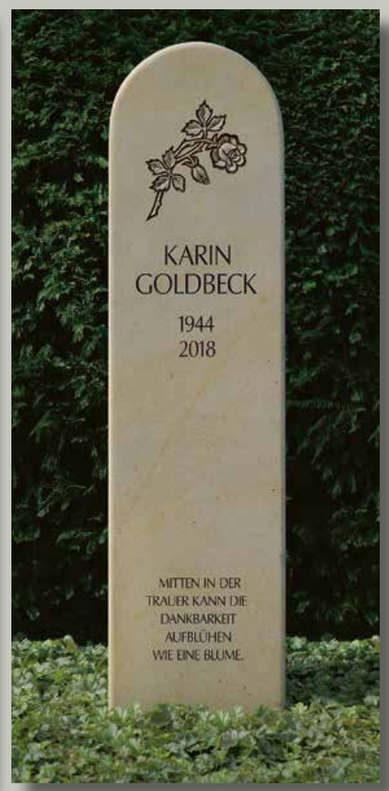
Diese Erweiterung versetzte das traditionsreiche Unternehmen in die Lage, dem Kunden eine Grabmalanfertigung vom Rohblock bis zum beschrifteten Stein komplett zu liefern.
Für die Grabmalausstellung steht heute eine Fläche von über 4000 Quadratmetern zur Verfügung.

Im Jahre 1987 legte der im Betrieb tätige Sohn Matthias die Meisterprüfung im Bildhauer- und Steinmetzhandwerk ab.
Sein Vater Waldemar übergab ihm 2006 nach 62jähriger Tätigkeit im Grabmalgewerbe den Betrieb.
Matthias Pufe hat drei Söhne, so dass zu gegebener Zeit die Nachfolge des erfolgreich geführten Betriebes gesichert ist.

Bei uns finden Sie handwerkliche Qualitätsarbeit sowohl zu einer kompletten Grabanlage als auch zum schlicht gestalteten Stein.

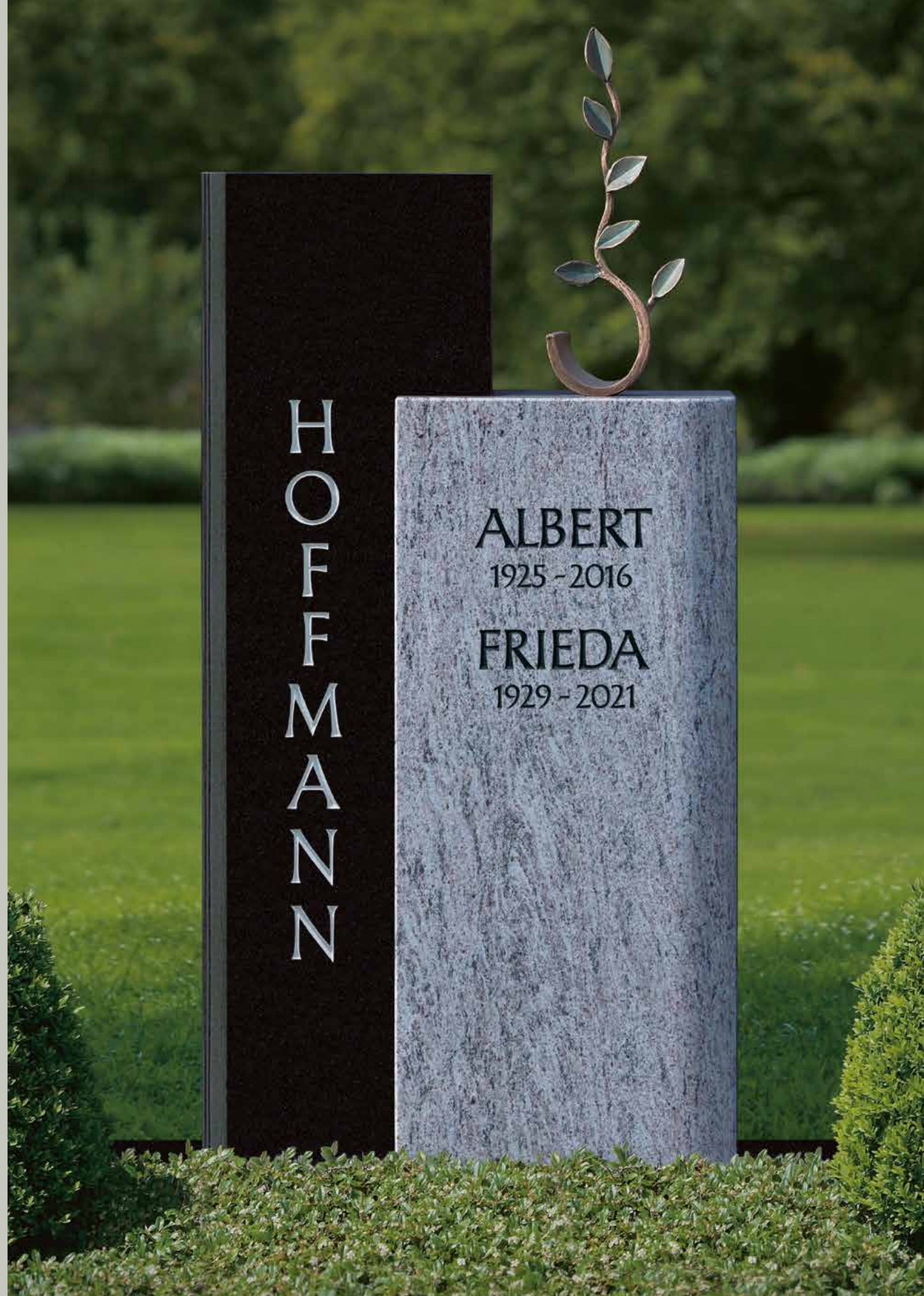
Weitere betriebsbezogene Motive präsentieren wir auf den Seiten 74 bis 79 und auf Seite 113.

Drei Beispiele, wie man mit schlichter, dennoch ausdrucksvoller Bildhauerarbeit die individuelle Note eines Gedenksteins betonen kann, hier demonstriert anhand schmaler Grabstelen.
Ornamente und Gedenksprüche sind dabei die Träger einer zum Verstorbenen passenden Symbolik.
In einem unverbindlichen Gespräch können wir Ihnen gerne weitere Ideen und Anregungen geben, um so das Sinnbild für Ornament und Gedenkspruch zu finden, das dem Wesen des Verstorbenen am ehesten entspricht.
Die Doppelstele auf der rechten Seite zeigt mit ihren geschwungenen Steinteilen eine sehr unkonventionelle Gestaltungsform, verbunden mit einer ganzheitlichen Symbolik: den nicht immer gerade verlaufenden Lebensweg der Verstorbenen.



Wer sich für ein Liegeplatten-Grab entscheidet, wandelt auf historischen Pfaden. Seit alters her ist dies die traditionellste Form einer Bestattung. Schon in der Antike war die Liegeplatte die bewährte Art der letzten Ruhestätte. Heutzutage kombiniert man gerne unterschiedliche Variationen von Teilabdeckungen mit aufrecht stehenden Gedenksteinen.

Unterschiedliche Formgebungen in Kombination mit zwei verschiedenfarbigen Materialien ist Kennzeichen der hier abgebildeten Gedenksteine. Durch die Kombination mit einem dunklen und helleren Naturstein entsteht ein optisch reizvoller Kontrast. (siehe auch die weiteren Materialkombinationsbeispiele in diesem Katalog, z.B. die Motive der Seiten 38, 41 und 49, sowie 106, 108/109 und 110/111).



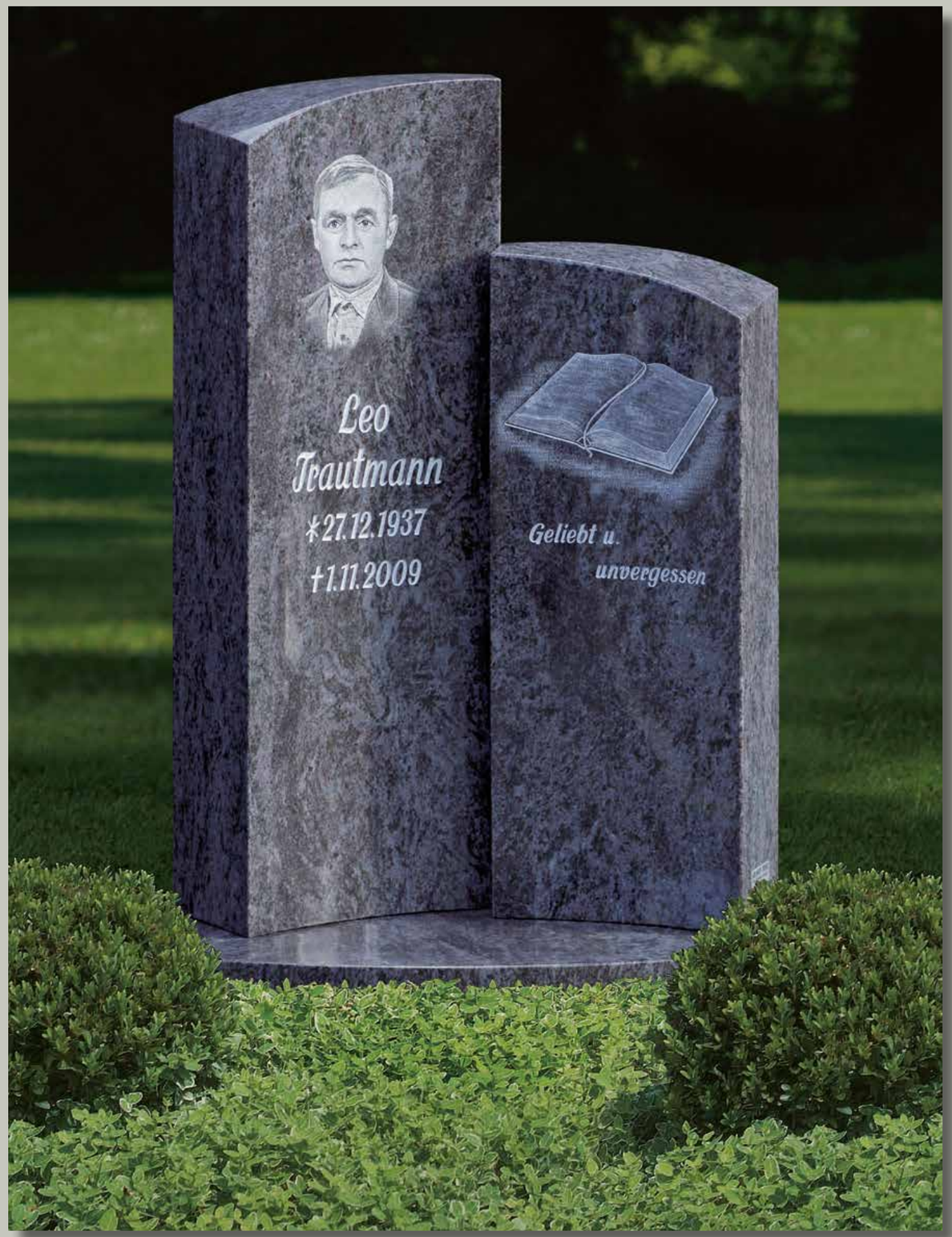
Nun habt Ihr ihn gesehen, Euren Engel.
Er hat Euch gerufen und Ihr seid ihm gefolgt. Ihr seid gegangen, um ihm zu bringen, was wir auf Erden so sehr an Euch geliebt haben.

Ihr werdet den Himmel sicher erhellen mit Eurer Liebe, mit Eurem Lachen.
Ihr wart für uns etwas ganz Besonderes und wir sind froh und dankbar, dass wir Euch – wenn auch viel zu kurz – gehabt haben.
Doch wir mussten Euch gehen lassen, damit Ihr mit den Engeln bei Gott Euren Frieden findet.

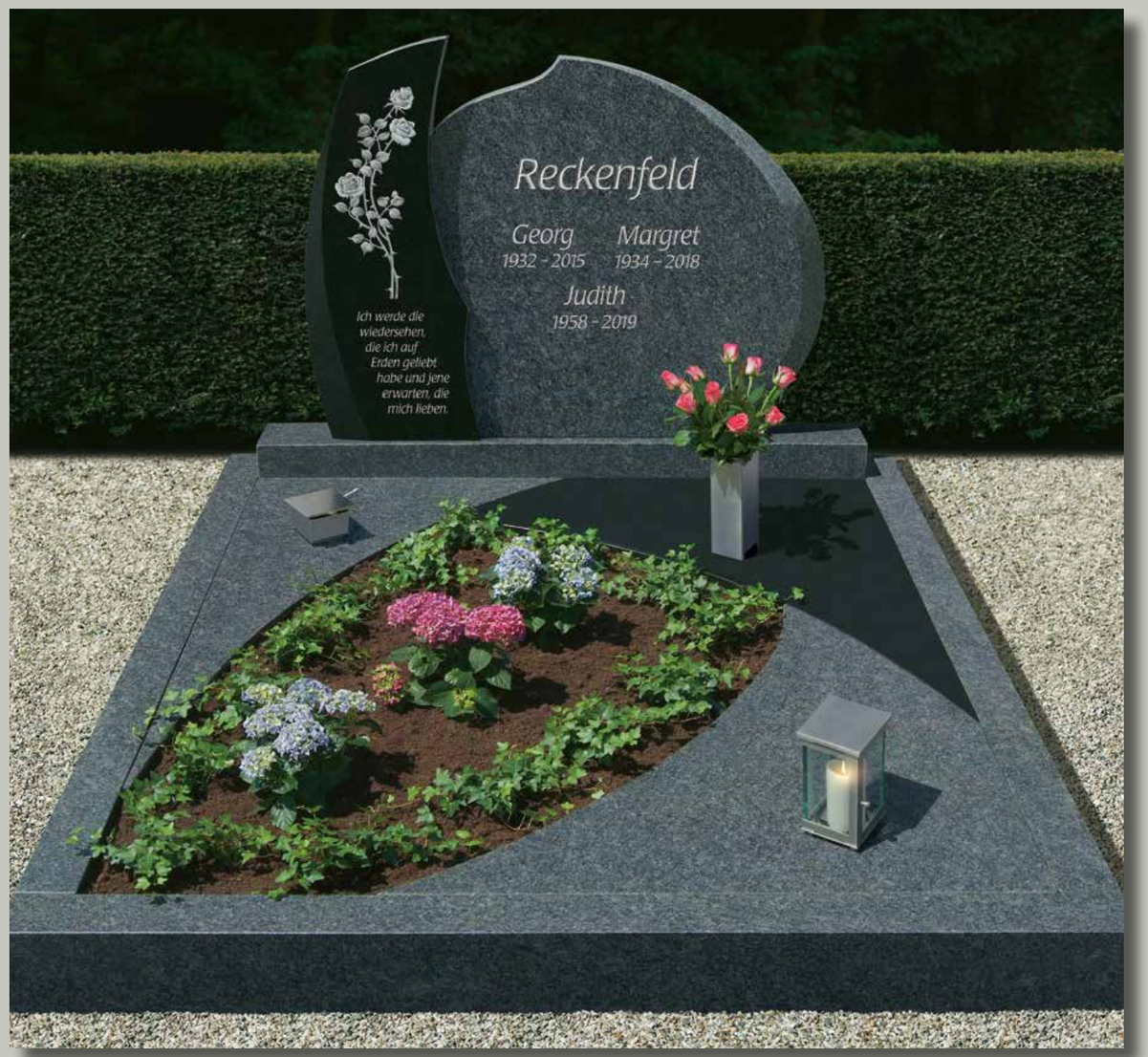
Besonders durch ihre symmetrische Anordnung gewinnt diese Grabanlage (die auch in anderen Natursteinmaterialien erhältlich ist) ihre überzeugende und harmonische Ausstrahlung.

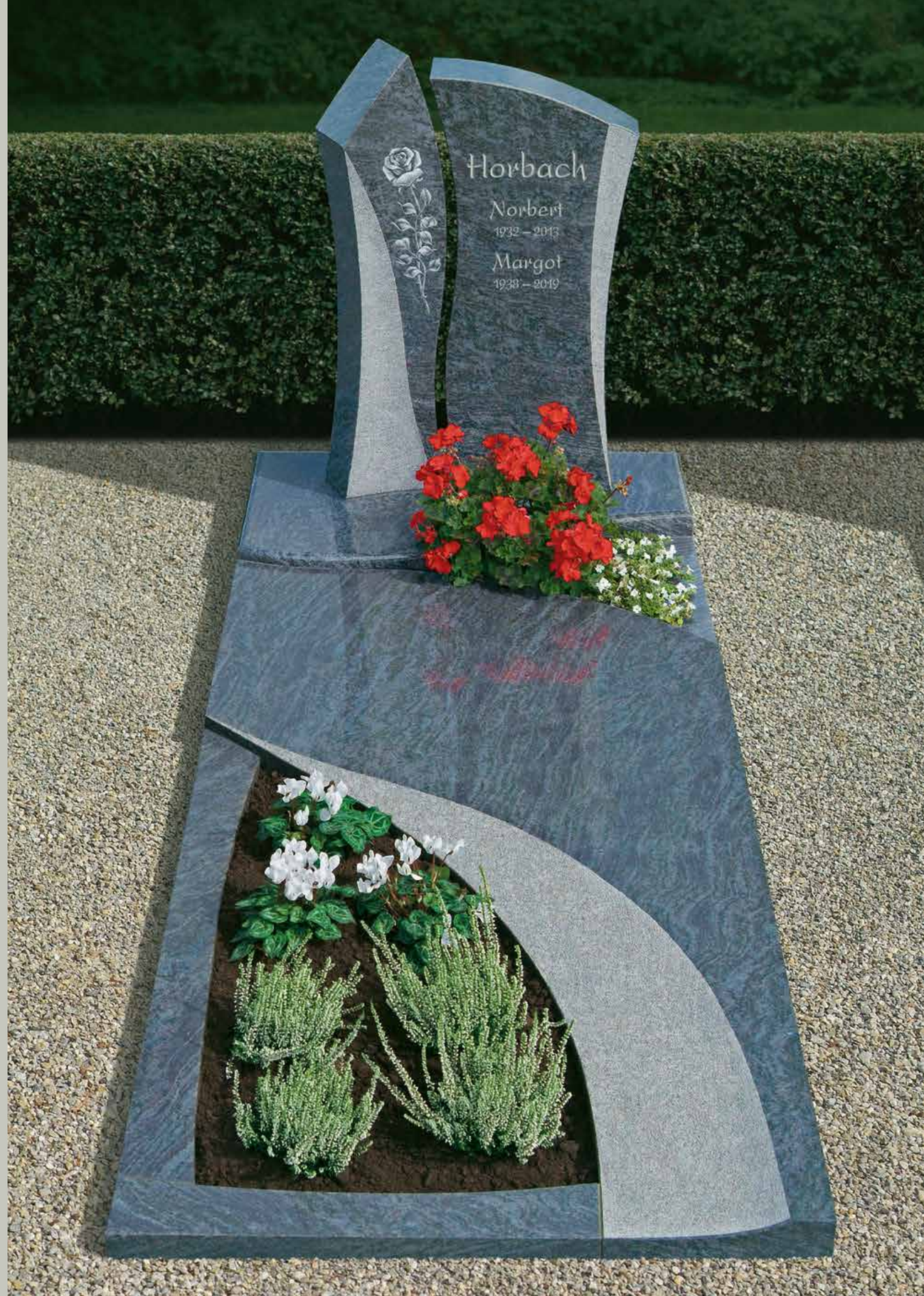
Zwei ganz unterschiedlich gestaltete Gedenkanlagen in verschiedener Materialgebung und doch mit einem gemeinsamen Nenner:
Dem extra auf einem zusätzlichen Sockel positionierten Grabkreuz in (unterschiedlich patinierter) Bronzeausführung, stilistisch harmonisch in die jeweilige Grabanlage integriert.

Diese Doppelseite ist dem Thema »Gravuren« gewidmet.
Mit einem leichten Anritzen der polierten Steinoberfläche ist es möglich, ein dauerhaftes Emblem auf den Stein zu gravieren. Dabei sind den möglichen Motiven keinerlei Grenzen gesetzt.
Ob ein ausdrucksstarkes Porträt oder eins der hier abgebildeten Motivbeispiele, alles ist möglich im Rahmen einer harmonischen Proportion und Gesamtwirkung der jeweiligen Grabanlage (siehe auch die Motive auf der nächsten Doppelseite).

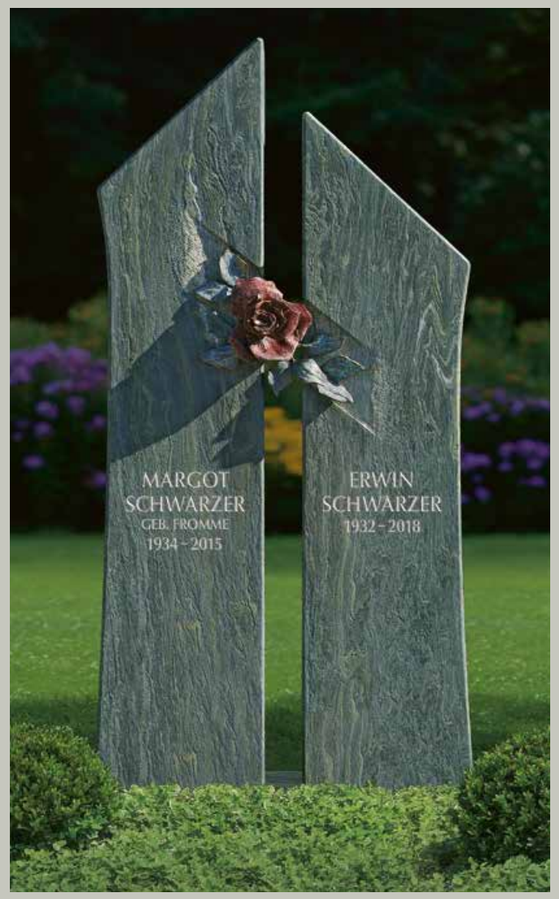


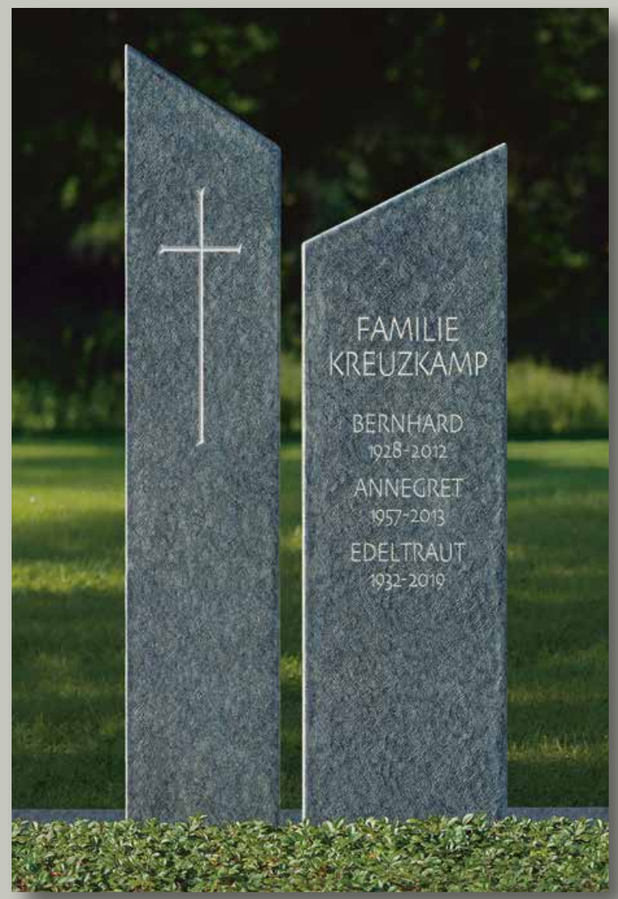
Die beiden hier präsentierten Grabanlagen zeigen weitere Möglichkeiten für Komplettlösungen mit Einfassung bzw. Teilabdeckungsflächen. Auf dieser Seite eine eindrucksvolle Kombination zweier verschiedener Naturstein-Materialien, beim Motiv auf der rechten Seite in einem einzigen Material.
Mit einer zurückhaltenden Bepflanzung gewinnen beide Gedenkstätten auf ihre jeweilig eigene Art an Ausdruckskraft.



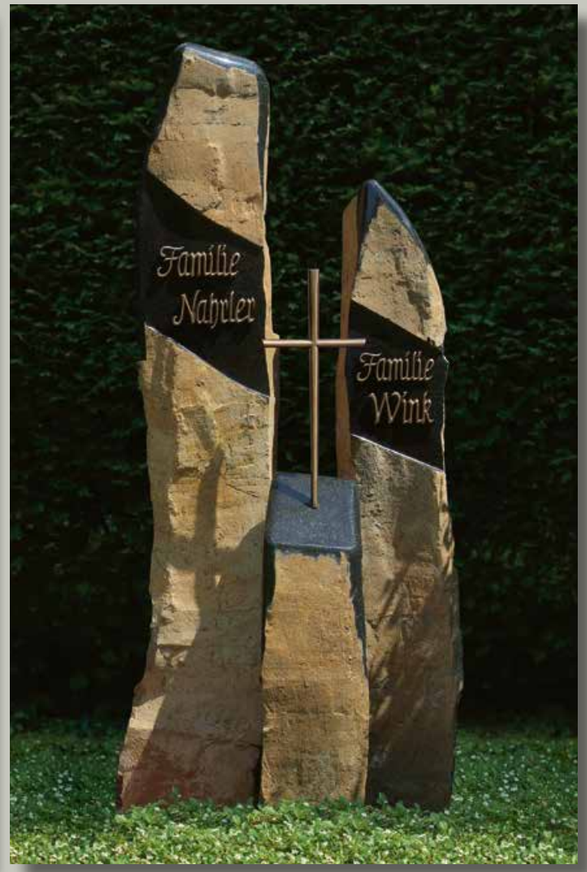


Besonders in den letzten Jahren gewinnt die klassischste Form des Grabsteins, die Stele, auf den Friedhöfen zunehmend an Bedeutung. Unabhängig davon, ob auf einem Grab eine Einzelperson bestattet ist oder Paare und sogar Familien, die Stelenform bietet immer eine geeignete Möglichkeit, der Grabstätte eine würdevolle Ausdruckskraft zu verleihen. Aus diesem Grund finden Sie im vorliegenden Katalog vorzugsweise viele Bildbeispiele an ein- und zweiteiligen Stelen in unterschiedlichsten Formen, Materialien und Oberflächenbearbeitungen.

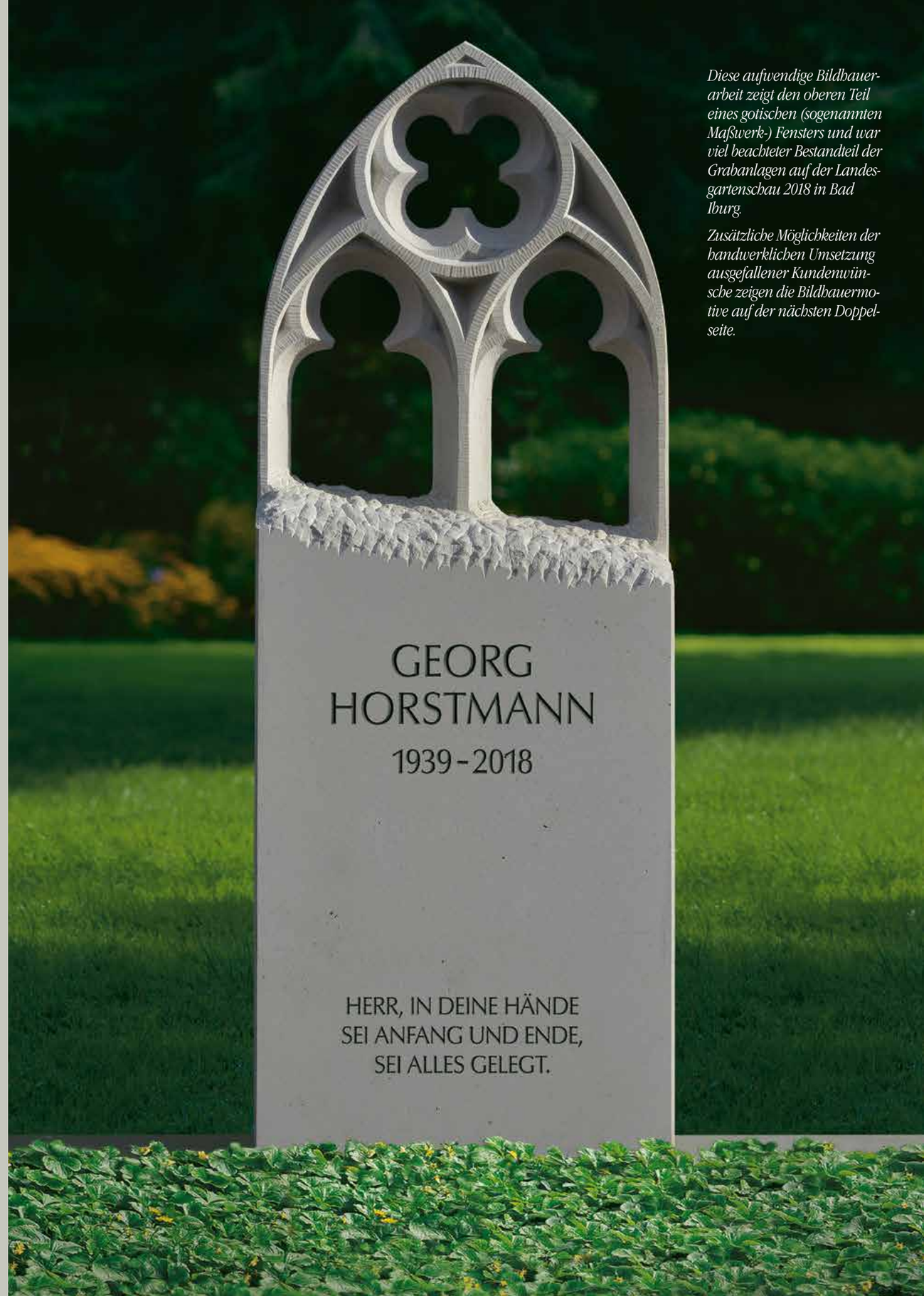




Rustikale Grabmale in Form unterschiedlich gestalteter Basaltsteine – vorzugsweise in Stelenform – erfreuen sich in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit.
Eine Auswahl möglicher Formen und Bearbeitungen zeigen die Grabmale beispielhaft auf dieser Seite.
Wie bei allen von uns angebotenen Felsen sind ebenso bei Basaltsteinen sowohl gemeißelte Schriften und Ornamente möglich als auch solche aus Metall.
Reizvoll sind zudem Teilpolierungen der Basaltsäulen, um z.B. Schriftzüge optisch besser hervortreten zu lassen.



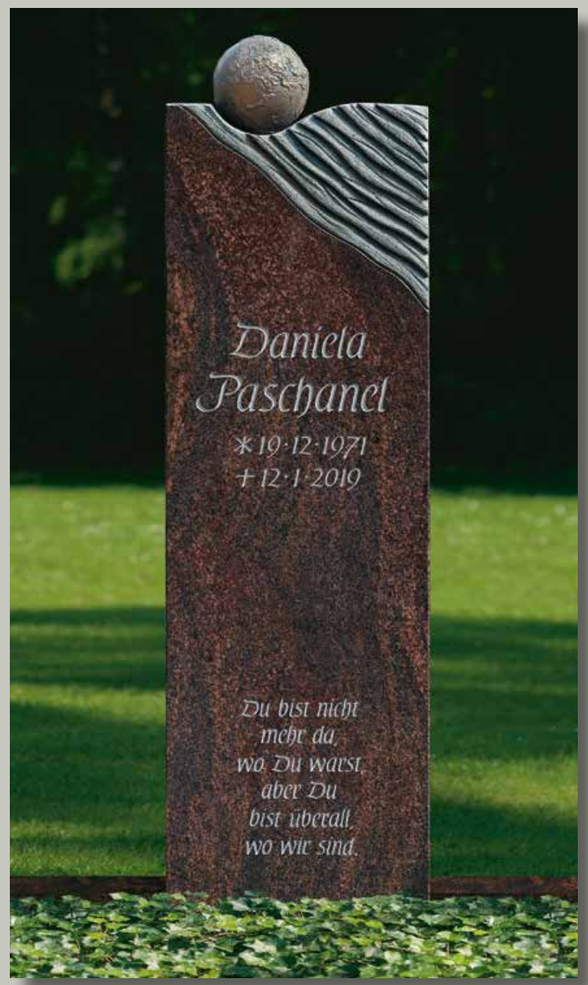
Handwerkliche Umsetzung auch außergewöhnlicher Wünsche auf hohem Niveau können Sie von unseren ausgebildeten Bildhauern erwarten.
Beispielhaft für viele andere Motive, Ornamente und Materialien haben wir diese Bildhauerarbeiten abgebildet: ein Verkündigungsengel auf einer Basaltstele oder ein Maßwerk auf einer Stele aus Oberkirchener Sandstein.

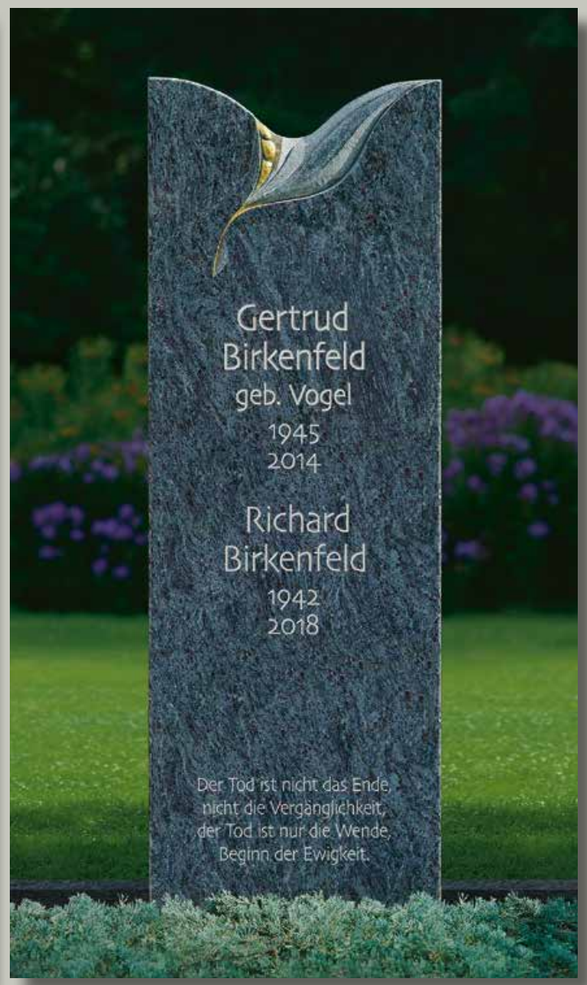


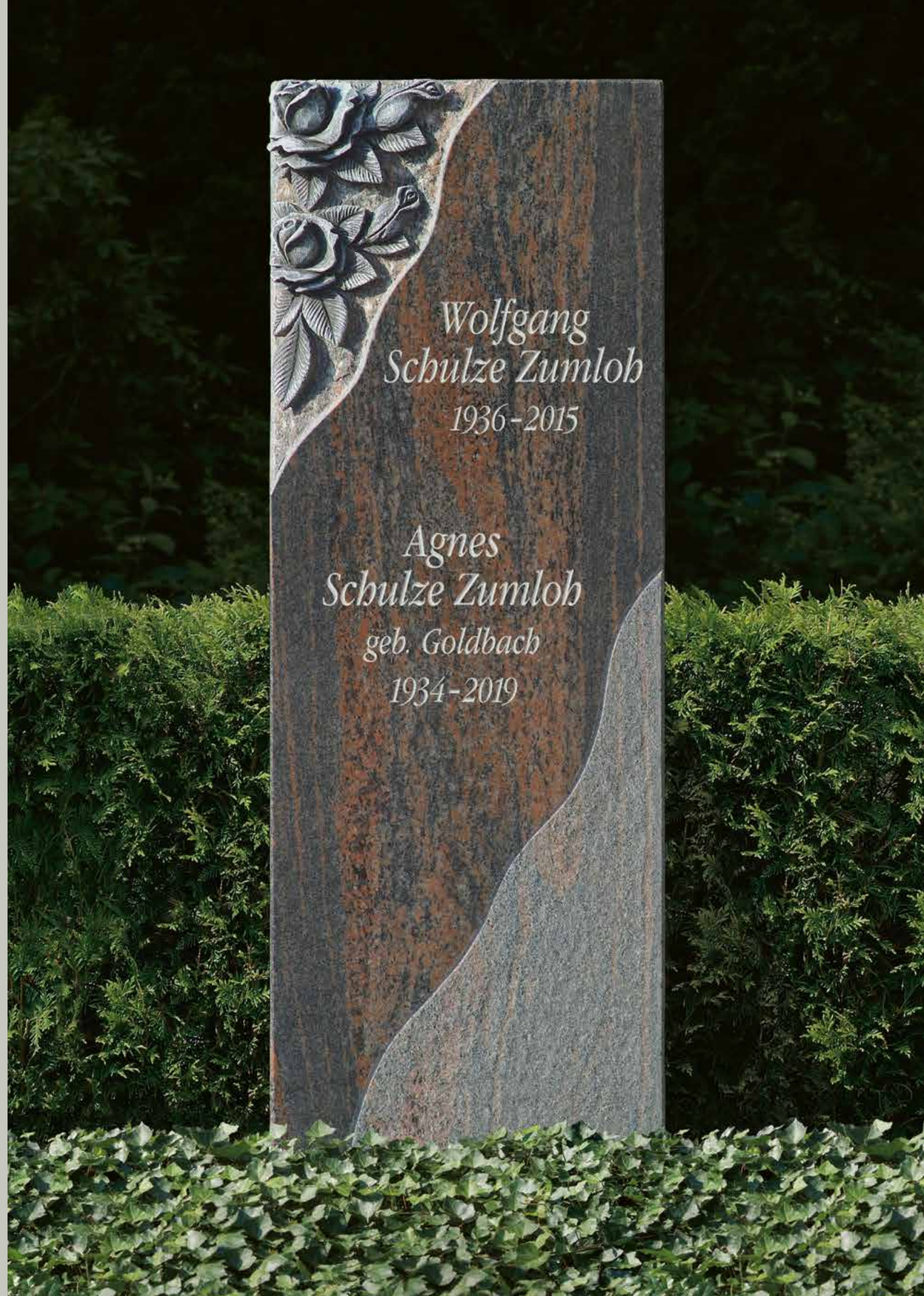
Diese aufwendige Bildhauerarbeit zeigt den oberen Teil eines gotischen (sogenannten Maßwerk-) Fensters und war viel beachteter Bestandteil der Grabanlagen auf der Landesgartenschau 2018 in Bad Iburg.

Zusätzliche Möglichkeiten der handwerklichen Umsetzung ausgefallener Kundenwünsche zeigen die Bildhauermotive auf der nächsten Doppelseite.

Weitere Ausführungsbeispiele, mit bildhauerischer Arbeit gestalterische Akzente zu setzen, präsentieren wir Ihnen mit diesen Grabstelen: mit unterschiedlichen Motiven, teilweise farbig gefasst bzw. vergoldet, oder auch in optisch reizvoller Kombination mit einer patinierten Bronzekugel.

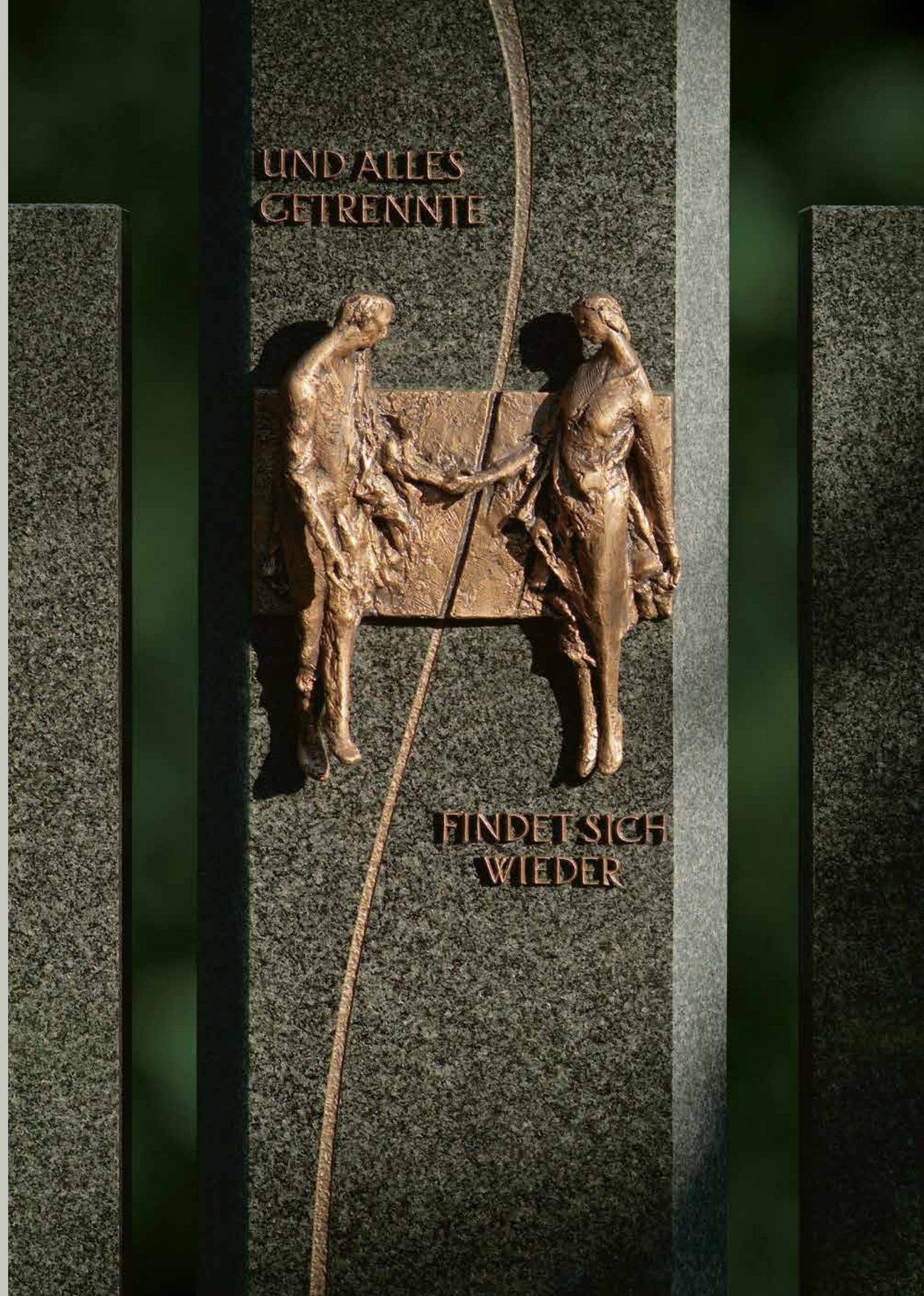


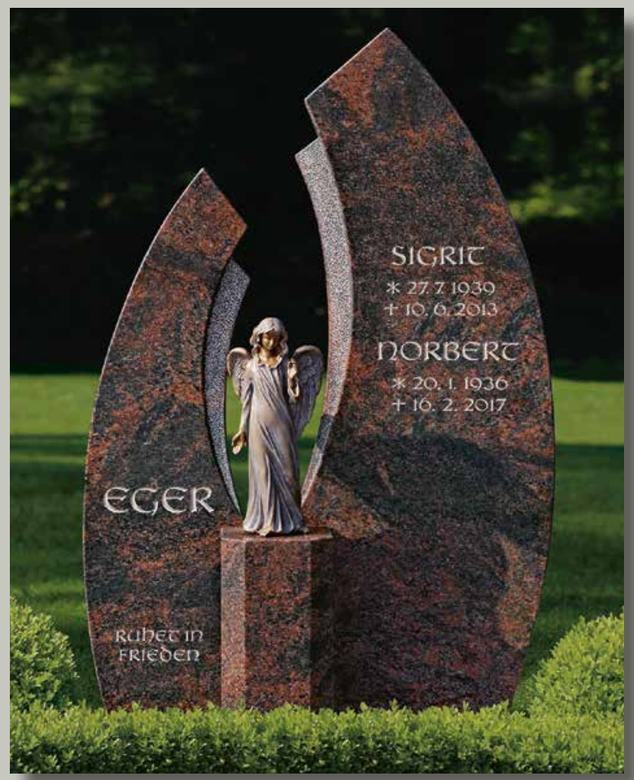




Teilabdeckungen eines Grabes ermöglichen viele Variationen einer mehr oder weniger großen Pflanzfläche.
Dazu passenden Grabschmuck erhalten Sie bei uns wahlweise in Bronze-, Aluminium- oder Edelstahlausführung. Bronzeskulpturen wie z.B. Madonnenfiguren können Sie dabei auch in farblich verschiedenen Patina-Versionen erhalten (siehe unteres Bildbeispiel).

Die zeichengebende Aufwertung einer Grabanlage läßt sich mit vielen Mitteln erreichen. Zu den wirkungsvollsten und gleichzeitig dauerhaftesten zählt dabei sicherlich ein Ornament oder eine Skulptur aus Metall wie bei diesen drei Beispielen aus Bronze, die jeweils harmonisch in die Gesamtgestaltung des Grabdenkmals eingefügt sind.
Viele Bronzeartikel können Sie in unterschiedlichen Patinierungen erhalten (siehe auch die Motivbeispiele der nächsten Doppelseite).
Bitte fragen Sie uns bei Interesse danach.

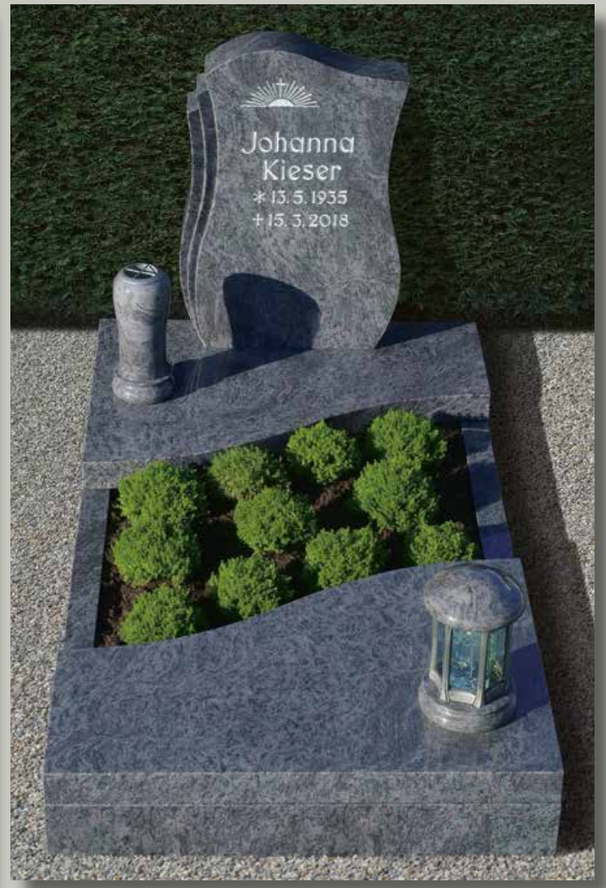


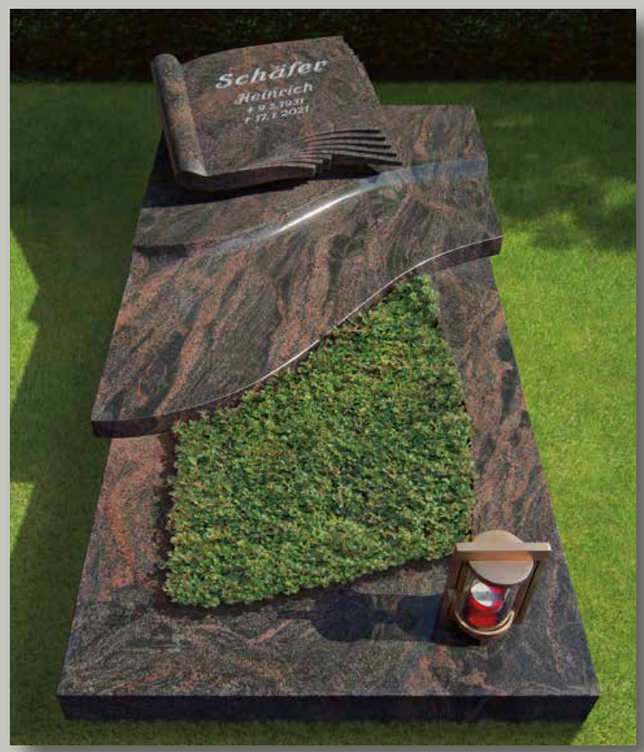


Eines Tages ging ich zur welken Rose hin,
der Wind strich sanft über ihre schon
weichen Blätter.
Und ich sah, dass sie bald sterben würde.
»Hast Du Angst vor dem Tod?« fragte ich sie.
»Aber nein!« antwortete sie. »Ich habe doch
gelebt, ich habe geblüht, und meine Kräfte
eingesetzt, soviel ich nur konnte.
Und Liebe, tausendfach verschenkt, kehrt
wieder zurück zu dem, der sie gegeben.
So will ich warten auf das neue Leben und
ohne Angst und Verzagen verblühen.«

(Antoine de Saint-Èxupéry)

Aus alter Tradition entstanden, sind Grabanlagen mit Abdeckplatten seit einigen Jahren wieder auf unseren Friedhöfen zu entdecken.
Wie schon mit den Bildbeispielen der Seiten 11, 13, 28/29, 34, 38/39 sowie 41 und 48/49 gezeigt, bieten wir Ihnen hierbei zudem eine interessante Auswahl mit aufrecht stehenden Grabsteinen, kombiniert mit Teilabdeckungen an.
Diese bieten Platz z.B. für eine Grablaterne oder auch eine Vase.
Eine harmonische Bepflanzung innerhalb der Teilabdeckungsflächen trägt zu einem gelungenen Gesamteindruck der Grabanlagen bei.



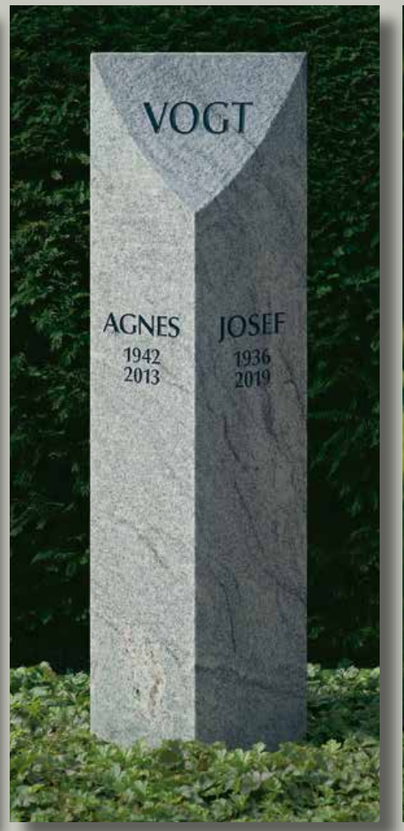


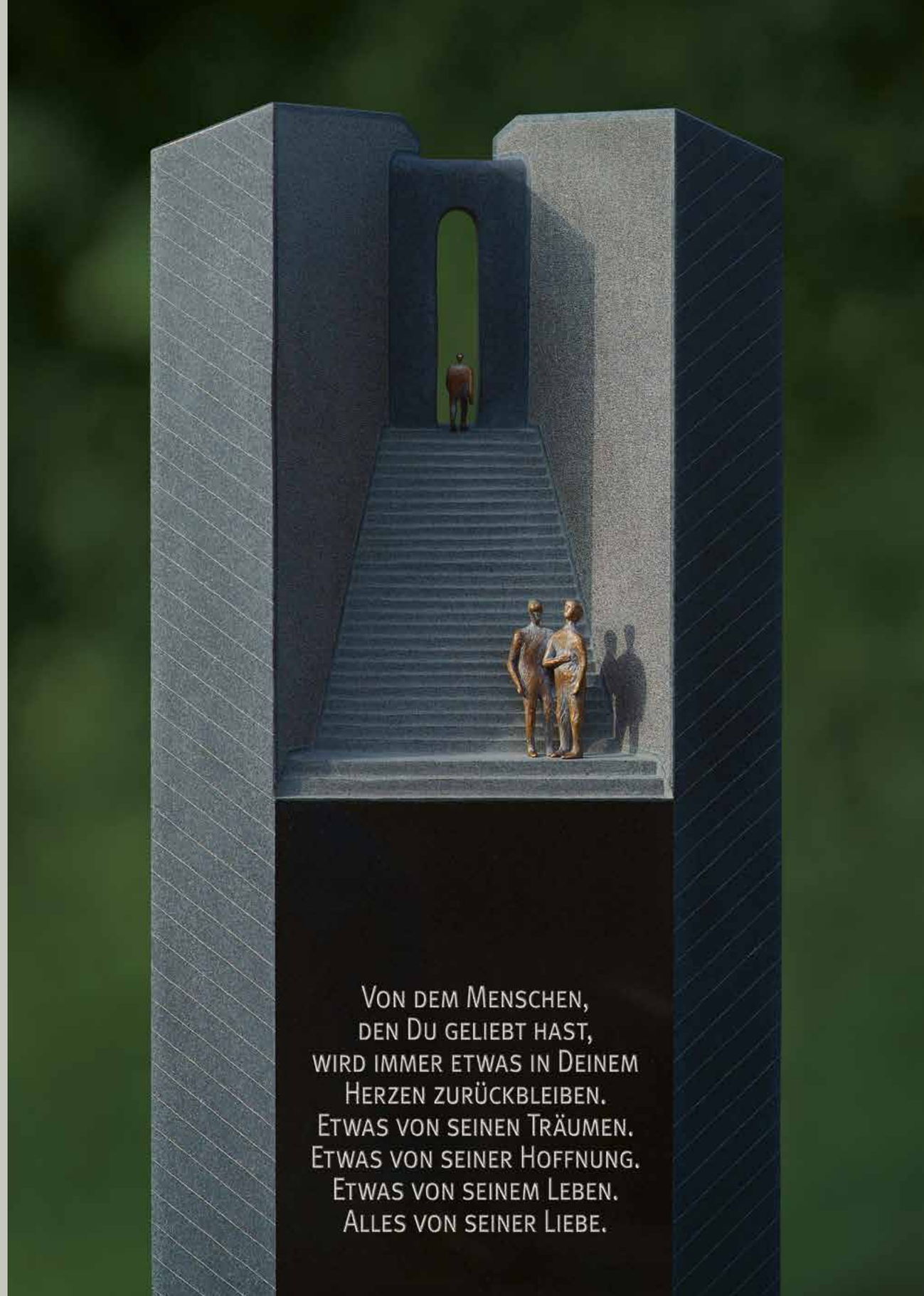
Weitere Beispiele für die Gestaltung einer Liegeplatten-Grabanlage sind auf dieser Doppelseite abgebildet.
Unabhängig von der Materialwahl gibt es viele Varianten an Komplett- oder auch Teilabdeckungen.
Wir geben Ihnen gerne Auskunft darüber, was speziell auf Ihrem Bestattungsfeld von der Friedhofssatzung her genehmigt bzw. vorgeschrieben ist.

Die Grabanlage auf der rechten Seite zeigt eine optisch interessante Materialkombination aus Naturstein mit farbigem Glas.
Gerne präsentieren wir Ihnen weitere Motiv- und Materialvarianten bei Ihrem unverbindlichen Besuch in unserem Betrieb.

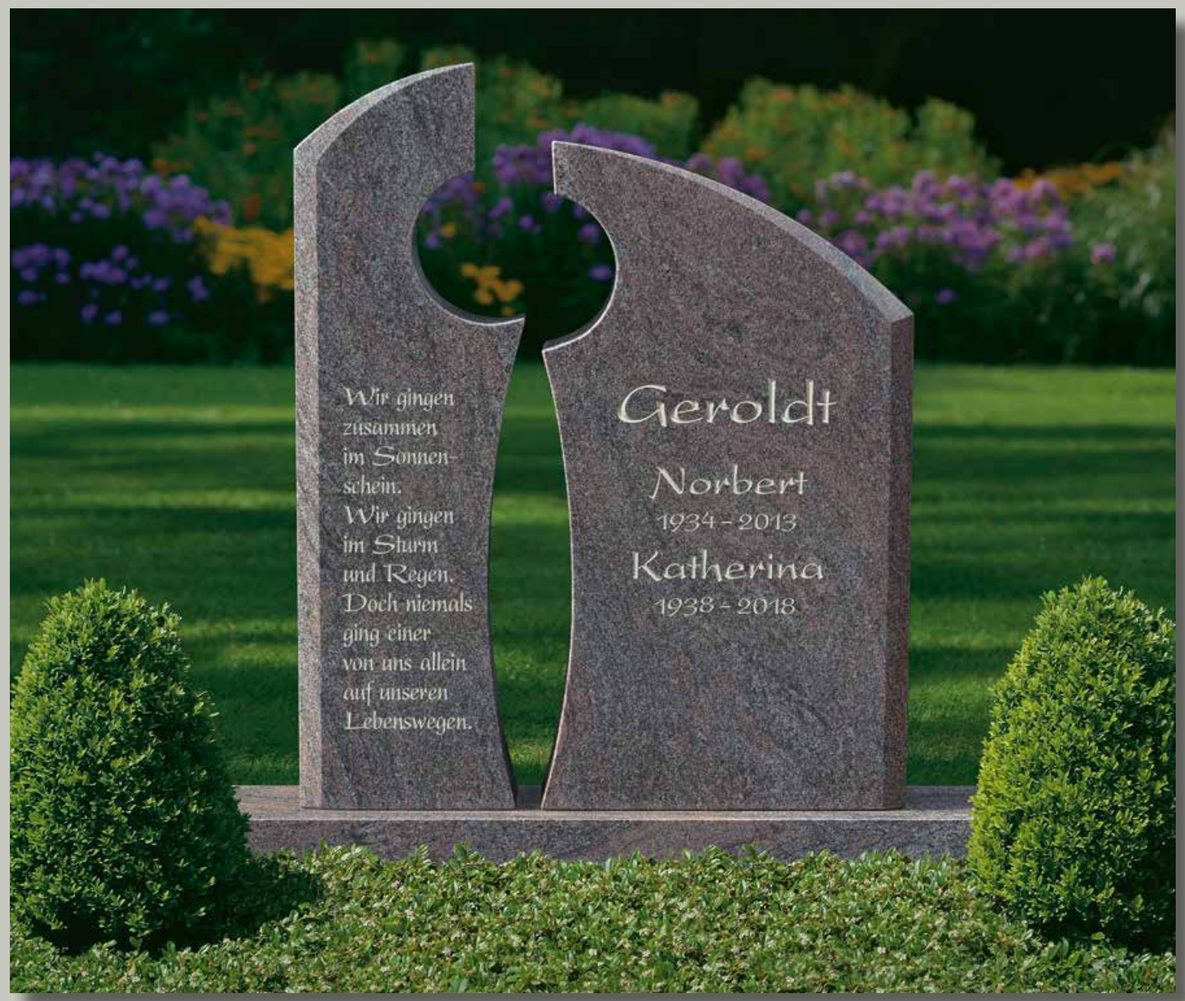
Eckstelen auf quadratischem oder auch rechteckigem Grundriß können Sie bei uns in vielen Variationen und Materialien erhalten. Aufgrund ihrer klassischen Formgebung fallen sie auf einem Friedhof immer besonders ins Auge. Sie sind über jeden Zeitgeschmack erhaben und eine würdevolle Zierde für jede Grabstätte.

Die Bildbeispiele dieser Seite zeigen dabei variantenreiche Möglichkeiten der Positionierung von Sterbedaten, Gedenksprüchen und Bildhauerarbeiten.

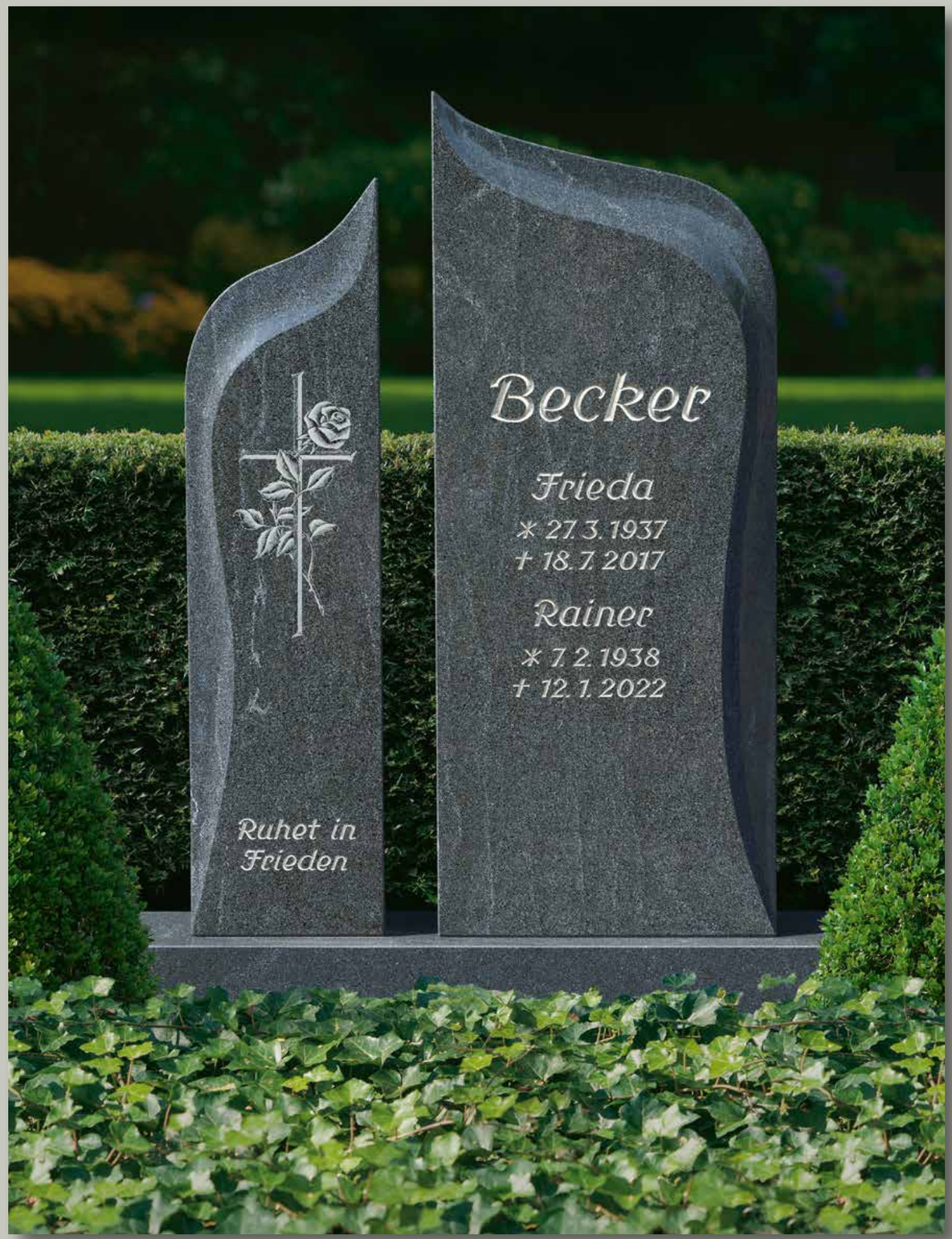


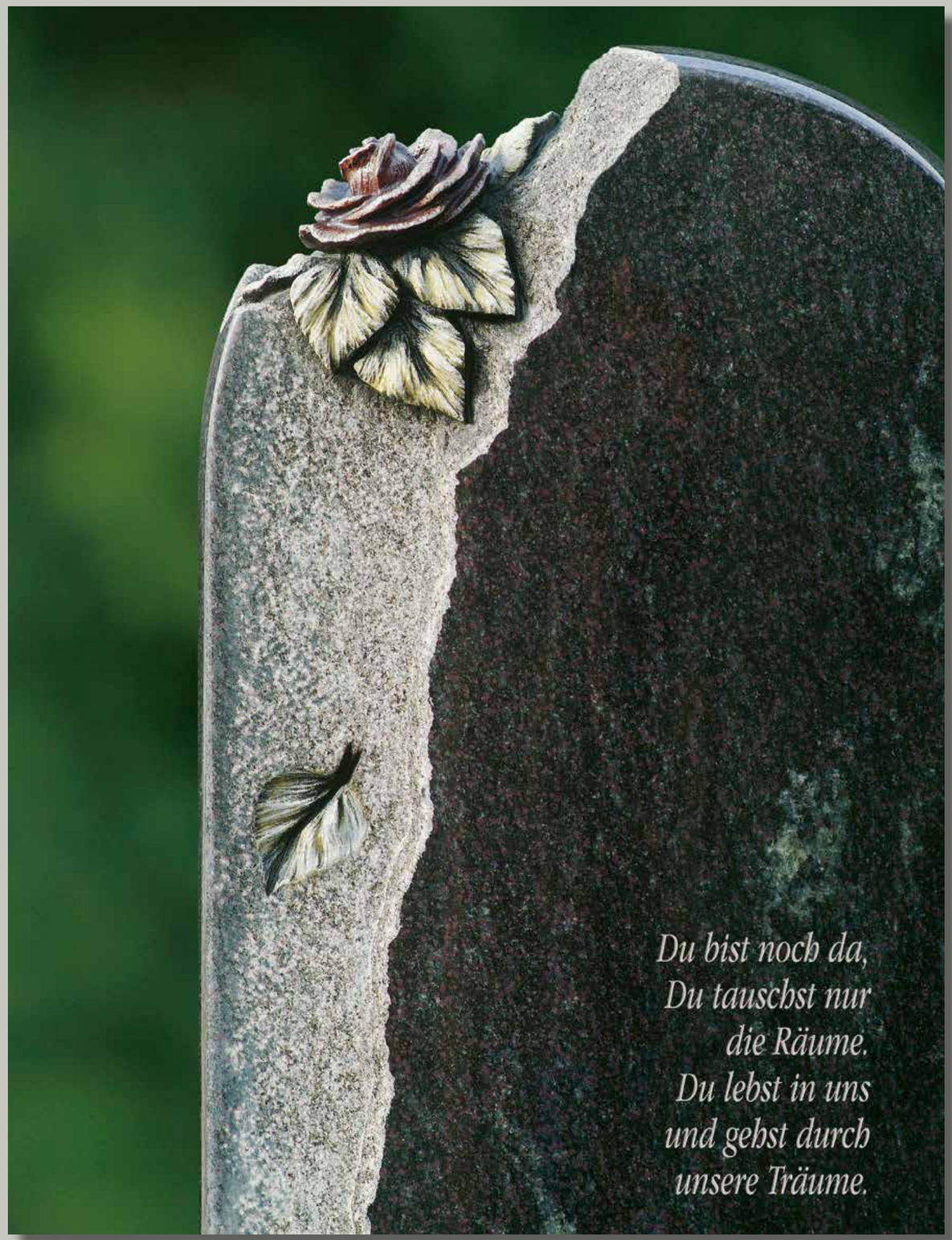


Lange standen wir vor der alten Holzbrücke, die sich mit ihrem sanften Bogen spiegelte. Es war eine Brücke zum Hin- und Hergehen, hinüber und herüber. Einfach so, des Gehens und der Spiegelungen wegen.
Die Trauer ist ein Gang hinüber und herüber. Hinüber, dorthin, wohin der andere ging. Und wieder zurück, dorthin, wo man mit ihm war all die Jahre des gemeinsamen Lebens. Und dieses Hin- und Hergehen ist wichtig. Denn da ist etwas abgerissen. Die Erinnerung fügt es zusammen, immer wieder.
Man muß sich das Land der Vergangenheit erwandern, hin und her, bis der Gang über die Brücke auf einen neuen Weg führt.



Die Ausstattung von Grabanlagen mit Schmuckelementen ist der Aspekt, auf den wir auf den nächsten Seiten beispielhaft aufmerksam machen möchten.
Sie haben immer die Möglichkeit, den von Ihnen ausgesuchten Grabstein sowohl mit einem bildhauerisch erstellten Motiv (siehe das rechts abgebildete Beispiel mit einer ausdrucksstarken Gravur) als auch mit Schmuckelementen aus Metall (siehe z.B. die Abbildung unten mit einem Edelstahlkreuz) ausstatten zu lassen.

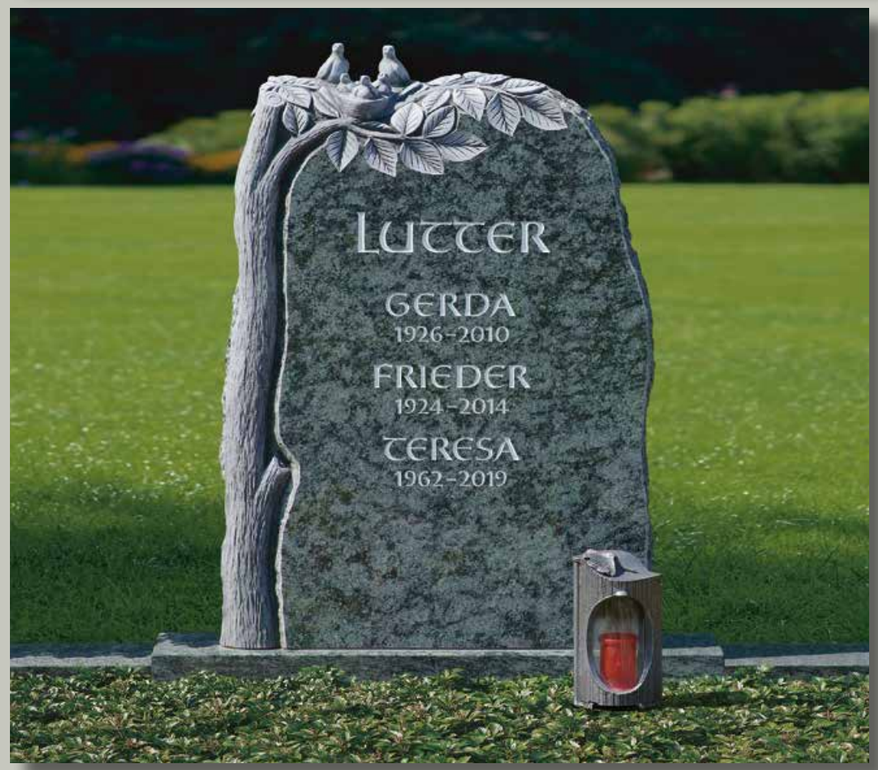




An dieser Stelle möchten wir auf weitere bildhauerische Möglichkeiten einer Grabmalgestaltung aufmerksam machen:

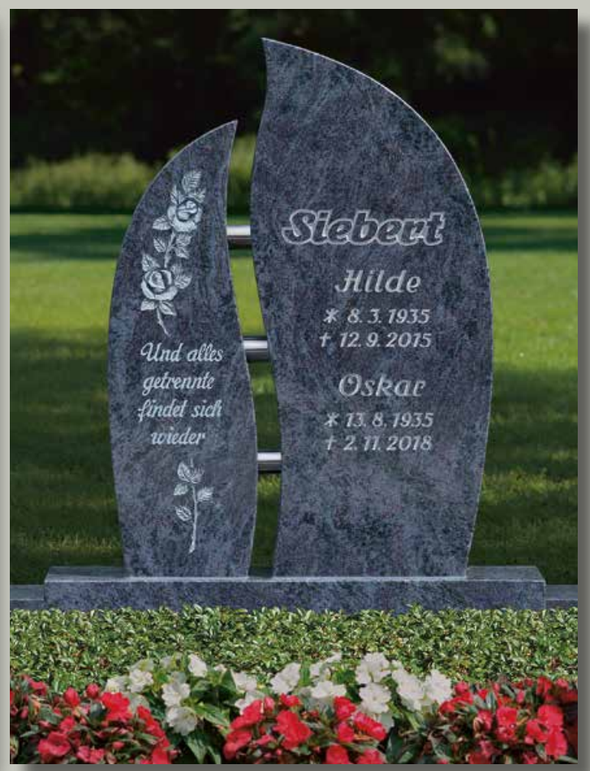
Ob Motive für ein Kindergrab oder die Visualisierung der Naturliebe eines Verstorbenen auf einem Stein – die Liste an handwerklicher Umsetzung Ihrer Wünsche und Motivvorgaben ist reichhaltig und nahezu unbegrenzt.

Gerne zeigen wir Ihnen zusätzliche Beispiele und Variationen in unserer Betriebsstätte.



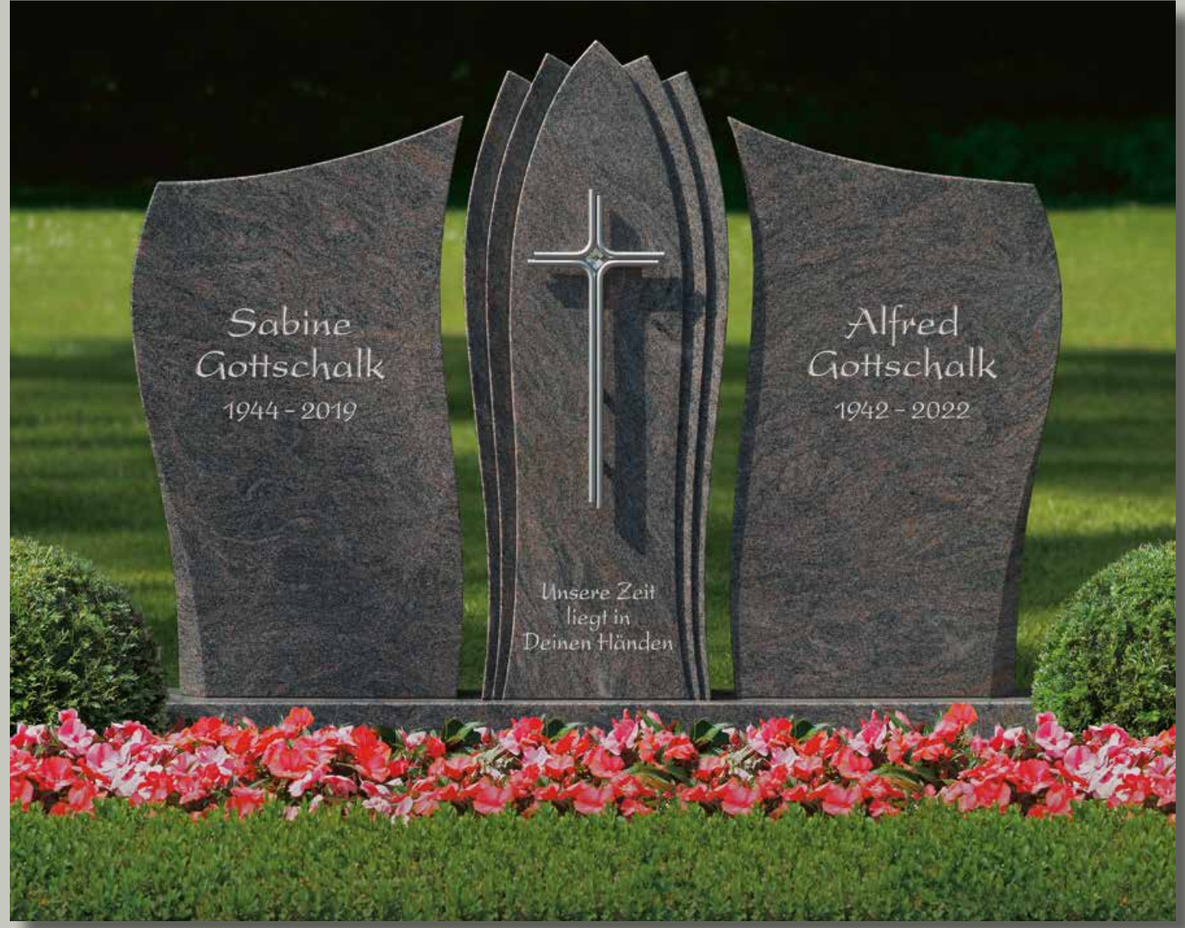
Vier völlig entgegengesetzte Beispiele einer Grabgestaltung, und doch verkörpert jedes auf seine Weise die Individualität der Verstorbenen durch die eigenständige Ausdruckskraft der Grabstelle. Alle Gedenkstätten haben die Zweiteiligkeit gemeinsam sowie teilweise ein zusätzliches Grabschmuckelement, sind aber in der Form- und Materialwahl grundverschieden.
Gerne präsentieren wir Ihnen in unserer Ausstellung weitere interessante Formen und Materialien, um Ihren persönlichen Vorstellungen hinsichtlich einem passenden Gedenkstein für Ihren lieben Verstorbenen näherkommen zu können.

Wenn Deine Tage sich neigen und die Nacht den Abend ablösen will, wenn der Schlag Deines Herzens langsamer und der Atem schwerer wird, wenn Du Dich von uns entfernst und Deine Augen sich schließen, wenn unsere Worte Dich nicht mehr erreichen und Du unsere Hand nicht mehr spürst — dann nehme Dich der an die Hand, der den Tod überwunden hat.
Er möge Dich hinübertragen aus der Zeit in die Ewigkeit, aus der Begrenztheit in die Freiheit, aus der Dunkelheit in das Licht, aus dem Leben zum Leben.
Er lasse Deine Augen strahlen vor Glück, wenn Du sehen wirst, was wir nur glauben können.



Symbole und Ornamente sind die Überbringer einer Botschaft sowohl an die Hinterbliebenen als auch an die Besucher der Grabstätte. Wir helfen Ihnen dabei, die Art der Symbolik zu finden, die dem Leben des Verstorbenen entspricht.
Unsere große Auswahl an traditioneller Ornamentik sowohl in bildhauerischer Version als auch in Metall (hier zwei Beispiele in Original- bzw. patinierter Bronze) haben wir ergänzt um moderne, ausdrucksstarke Artikel, wie Sie sie z.B. auf der nächsten Doppelseite finden. Überzeugen Sie sich bitte persönlich von unserem reichhaltigen Angebot.

Ob als Komplett-Grabanlage mit Einfassung und Teilabdeckung oder als mehrteiliger Gedenkstein, die Bandbreite unseres Angebotes ist reichhaltig. Ebenso verhält es sich mit der optischen Aufwertung der Grabstätte durch Ornament bzw. Grabschmuck:
Wo beim Beispiel unten ein modern gestaltetes Edelstahlkreuz in Kombination mit einem Halbedelstein einen reizvollen Akzent setzt, ist es bei der rechten Abbildung ein Grabkreuz in einer Kombination aus Edelstahl und Aluminium (ebenfalls mit einem Halbedelstein ausgestattet), reizvoll positioniert auf dem niedrigen zweiten Teil des Gedenksteins.

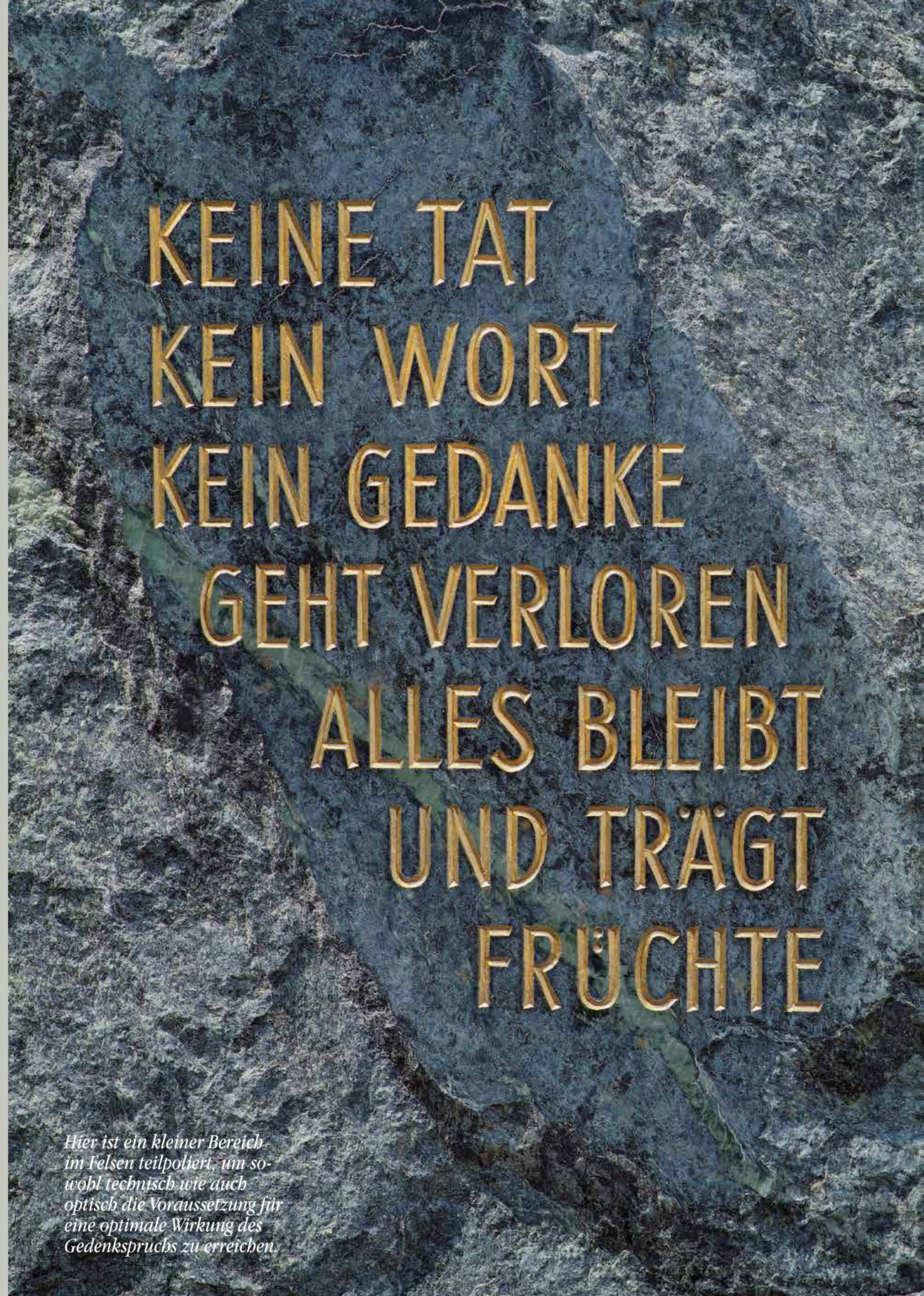


Mit modernsten Transport- und Hebegeräten kommt unser Steinmetz-Team an die Grabstelle und vollendet das Gesamtwerk.

Vom Verlegen des Betonfundamentes über die Errichtung der Einfassung bis zum Stellen des Denkmals – alles erfolgt aus erfahrener Hand.

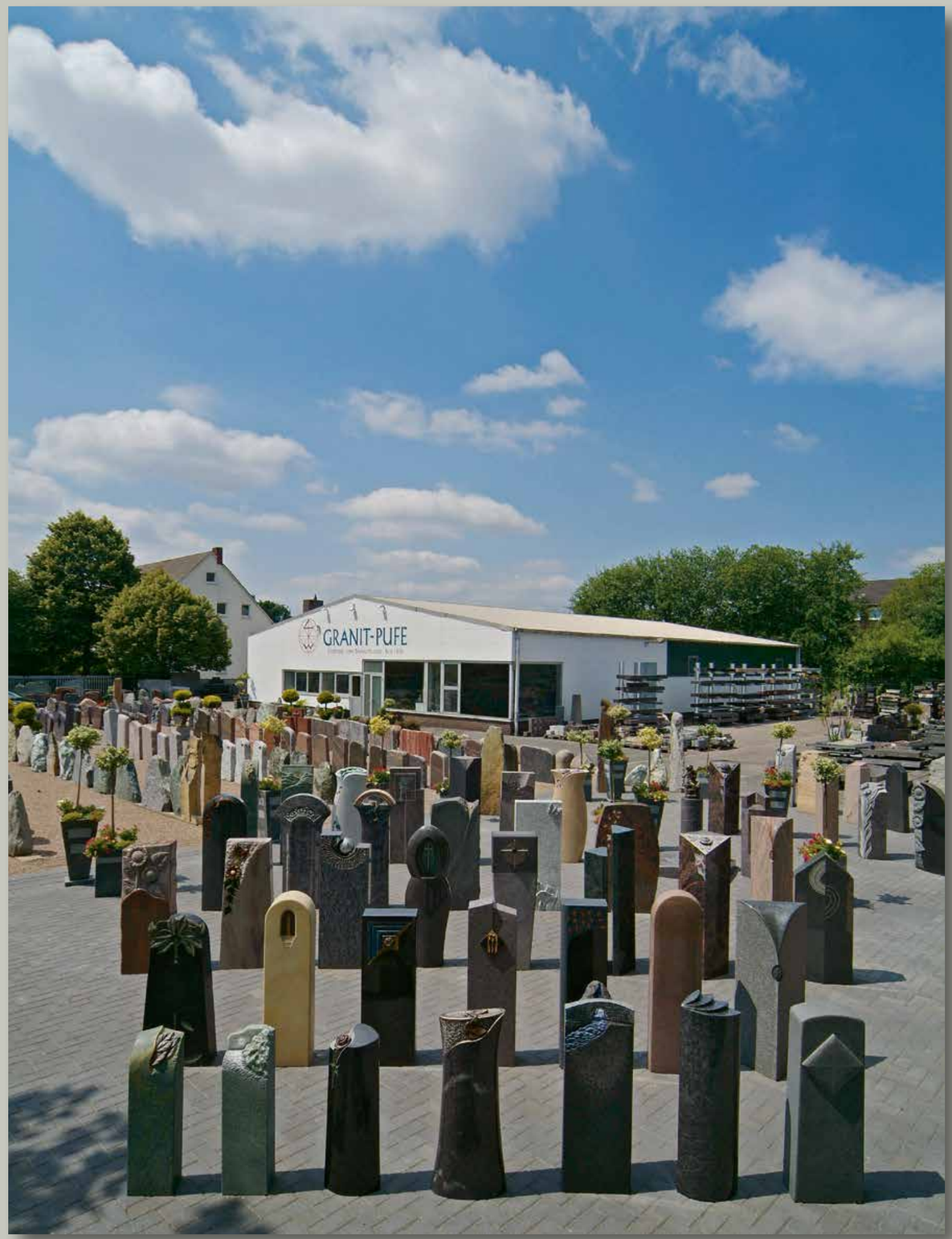
So sieht es dann aus, wenn unsere Mitarbeiter und der Gärtner ihre Arbeit getan haben: das fertig aufgestellte Grabmal, im freundlichen Sonnenlicht fotografisch festgehalten.
Bei diesem Felsen hat sich der Kunde bezüglich Schrift und Ornament für eine Ausführung in patinierter Bronze entschieden.
Genauso ist es natürlich möglich, diese Elemente vertieft im Stein von uns erstellen zu lassen.

Zu Ihrer Veranschaulichung präsentieren wir das Schriftdetail in gemeißelter Ausführung auf der rechten Seite.



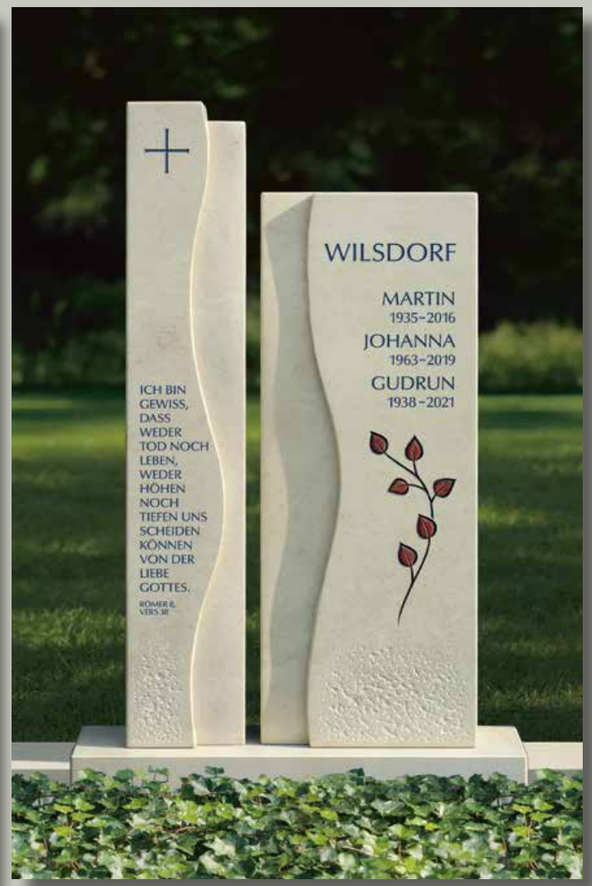
Hier ist ein kleiner Bereich im Felsen teilpoliert, um sowohl technisch wie auch optisch die Voraussetzung für eine optimale Wirkung des Gedenkspruchs zu erreichen.

Die Bandbreite der Grabsteine der Firma Granit-Pufe erstreckt sich heute vom Findling über den Liegestein bis zur Grabstele in vielen Formen und Farben.
Die größtmögliche Auswahl in Material, Gestaltung und Größe soll Ihre Suche nach einem passenden Gedenkstein erleichtern.



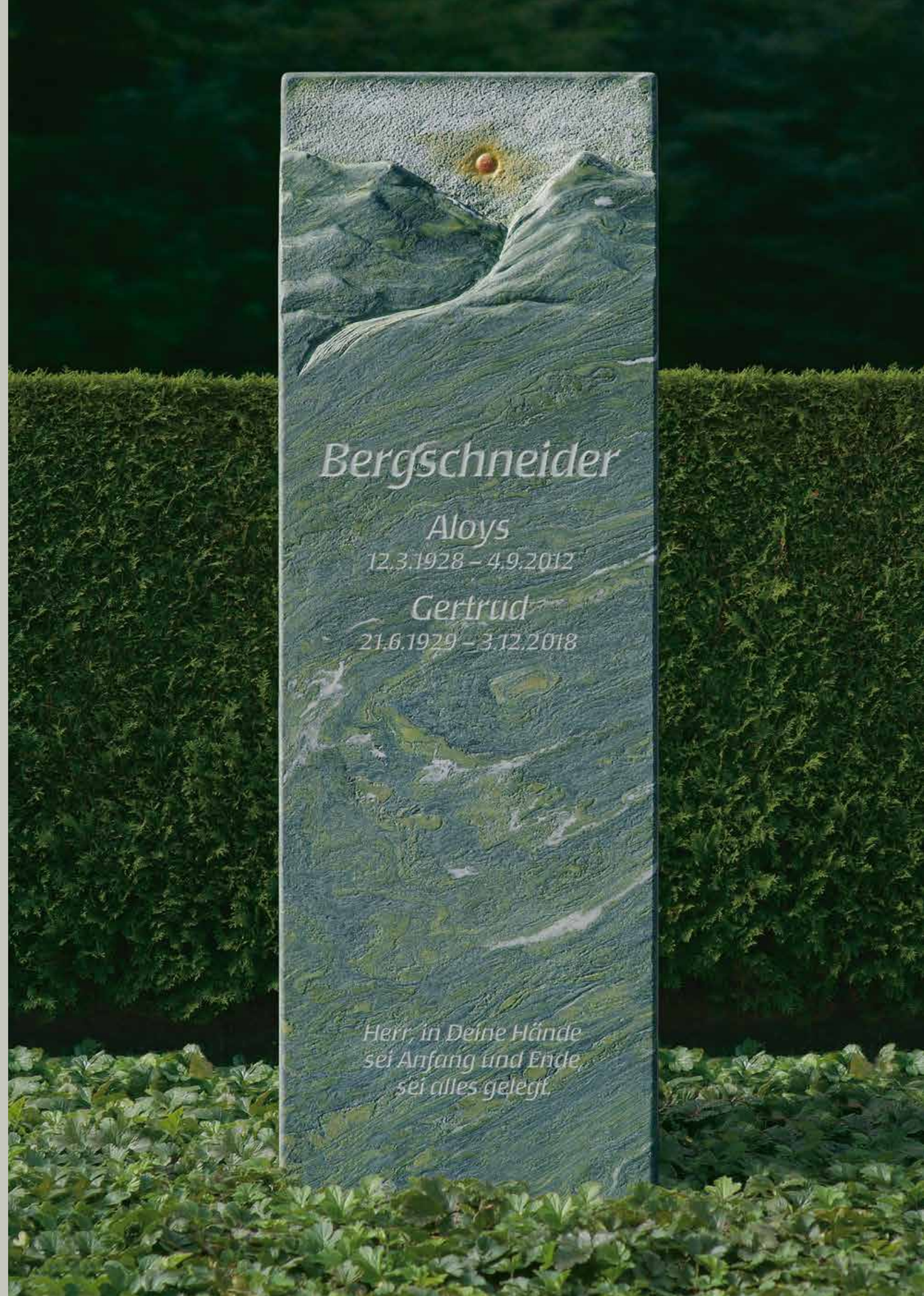
Drei ausdrucksstarke Beispiele zeitgemäßer Grabmalgestaltungen (auch unter dem Aspekt: »Es muß nicht immer poliert sein«) sehen Sie auf dieser Doppelseite.
Ob in Kombination mit einer Bronze, zweitem Steinmaterial oder einem optisch auffälligen Sinnspruch:
Immer ist die handwerklich bearbeitete Oberfläche eines Grabmals besonderes Augenmerk auf einem Friedhof.

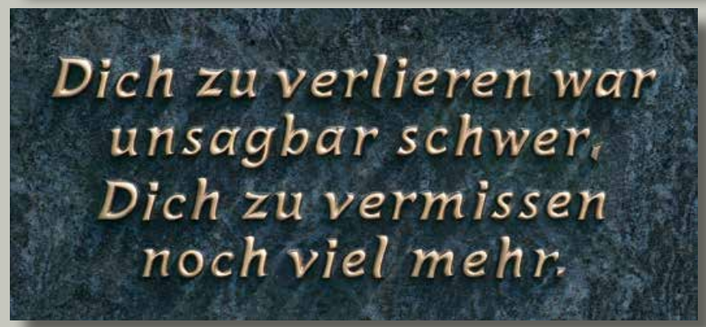
Sie hebt – gerade in Verbindung mit außergewöhnlichen Materialien wie z.B. den unterschiedlichen Kalk- bzw. Sandsteinen bei diesen drei Bildmotiven – die persönliche Note eines Gedenksteins auf interessante Weise hervor und wirkt in Verbindung mit einer zeitlosen Formgebung sehr ansprechend und individuell.

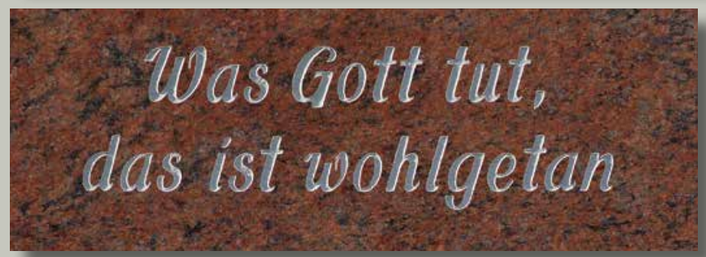


Diese Doppelstele aus Ibbenbürener Sandstein (in scharrierter und geschliffener Oberflächenbearbeitung) war ebenfalls Bestandteil der Grabanlagen auf der Landesgartenschau 2018 in Bad Iburg.

Diese Doppelseite (wie auch die Seite 93) haben wir nur einem bestimmten Material gewidmet:
Im Falle des »Dorfergrün«-Gneises und unserer persönlichen Begeisterung für dieses Material sei uns dies gestattet.
Die unnachahmliche Wirkung dieses aus Osttirol stammenden Steins beruht auf seinen wunderschönen Strukturen.
Eher unkonventionell, dennoch meisterhaft umgesetzt sind Idee und Ausführung bei diesen Grabsteinen.
Allein schon durch die Maserung ist jeder Stein besonders und einzigartig in seiner Wirkung.

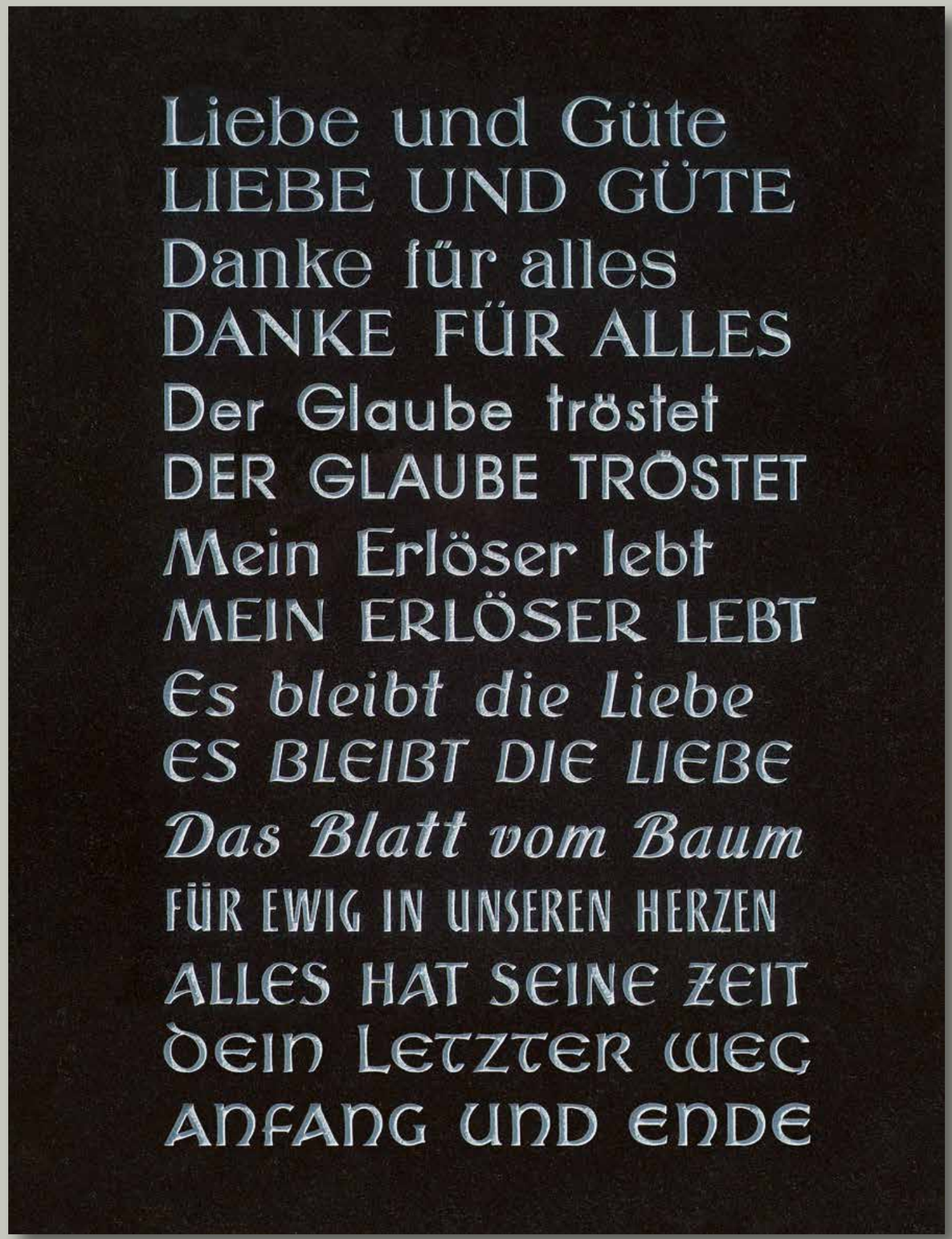


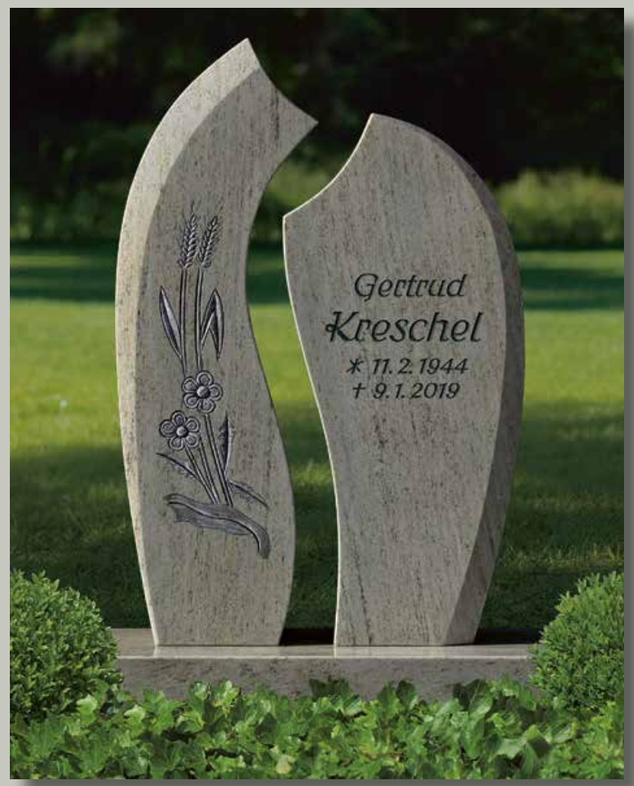


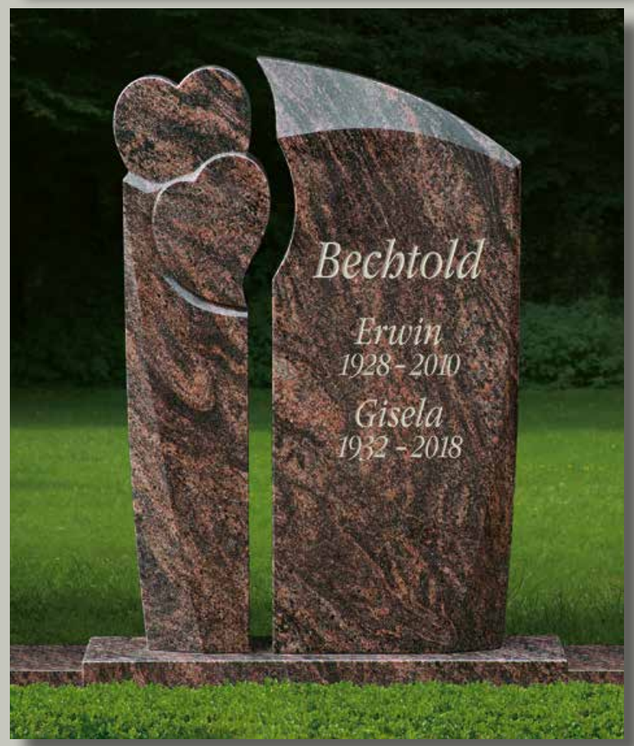


Neben der großen Vielfalt an Formen und Materialien möchten wir anhand der hier abgebildeten Motive auf die reichhaltige Palette an Metall- und gemeißelten Schriften aufmerksam machen.
Für Inschriften im Stein sind auf der nebenstehenden Schriftmuster-Tafel beispielhaft unterschiedliche Schrifttypen abgebildet. Sollten Sie Großbuchstaben bevorzugen oder der Ansicht sein, dass eher weich geschwungene Schriftarten der Mentalität des Verstorbenen entsprechen, die Bandbreite an Möglichkeiten ist riesengroß.

Wir sind Ihnen jederzeit behilflich, die zu dem ausgewählten Grabstein passende Schrift zu finden und handwerklich auch umzusetzen.

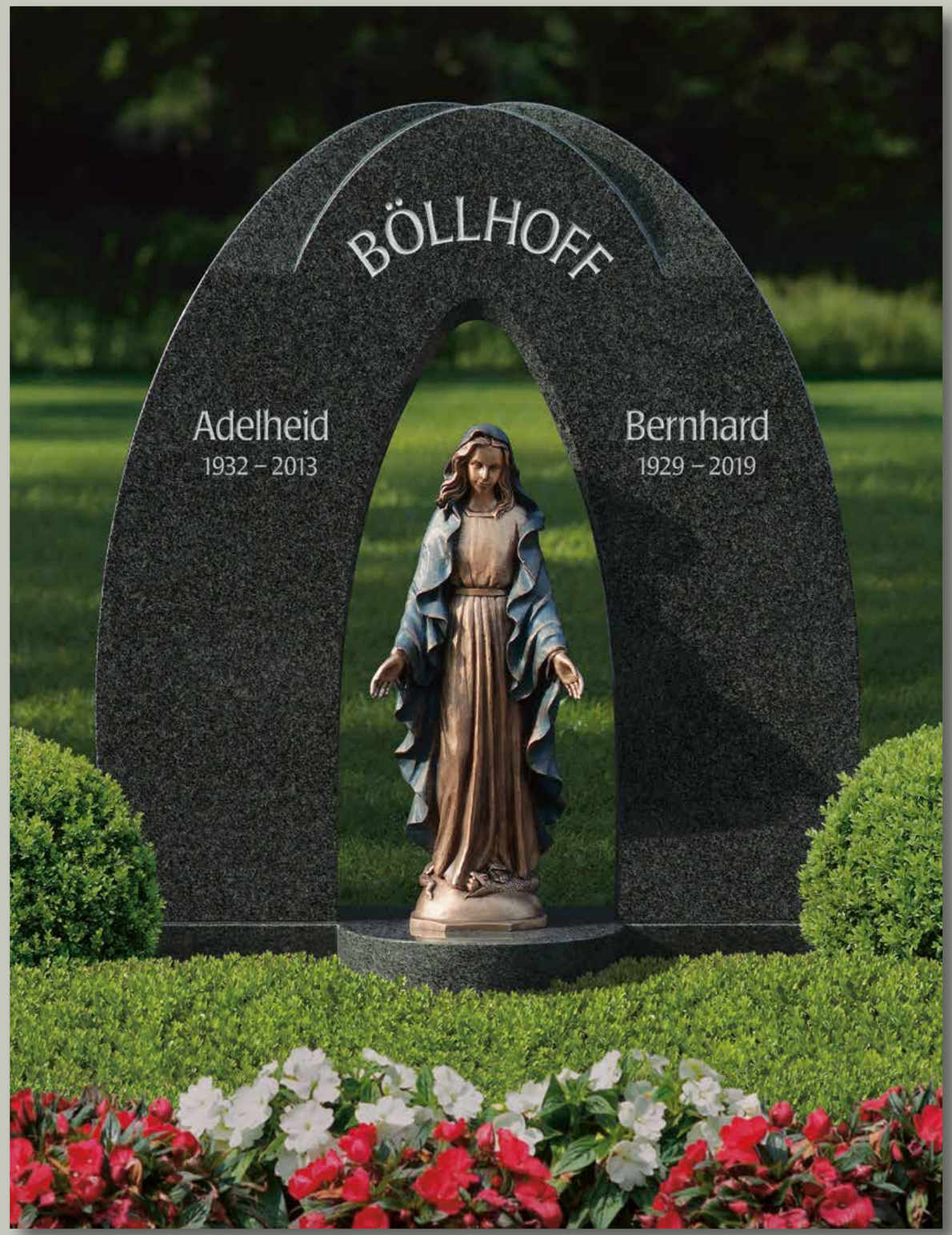


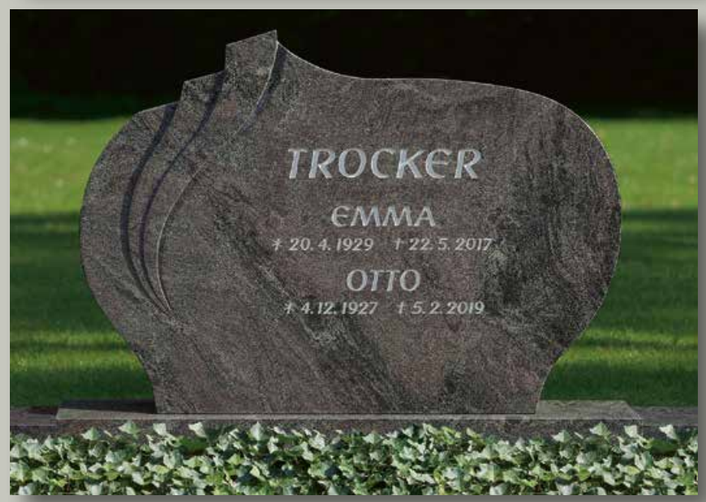




Unterschiedliche Materialgebung bei Beibehaltung des gleichen Gestaltungstyps schafft bei diesen drei Grabanlagen eine gute Vergleichsmöglichkeit miteinander.
Alle Anlagen zweiteilig und allseitig poliert ausgeführt, fallen die zweiteiligen Grabsteine dieser Seite besonders durch ihre weiche, geschwungene Formgebung ins Auge.
Das Motiv auf der rechten Seite zeigt eine dezentere Gestaltungsform, gewinnt jedoch durch die zusätzliche, bildhauerische Oberflächenbearbeitung an Aufmerksamkeit.

Mehrteilige bzw. offene Gedenksteine unterschiedlicher Formgebung sind das Thema bei diesen beiden Grabanlagen. Auch hier gibt es wieder – trotz aller Unterschiedlichkeit – ein gemeinsames Merkmal der beiden Grabanlagen:
die spezielle Positionierung des Grabschmucks auf einem extra dafür angefertigten Sockel, sei es für eine Madonnenfigur oder den Lebenskraft symbolisierenden Blütenzweig.



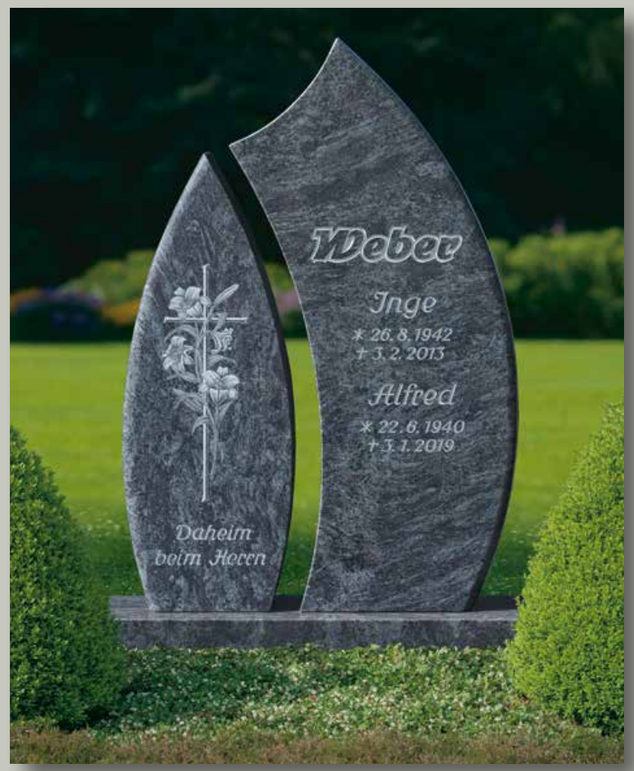


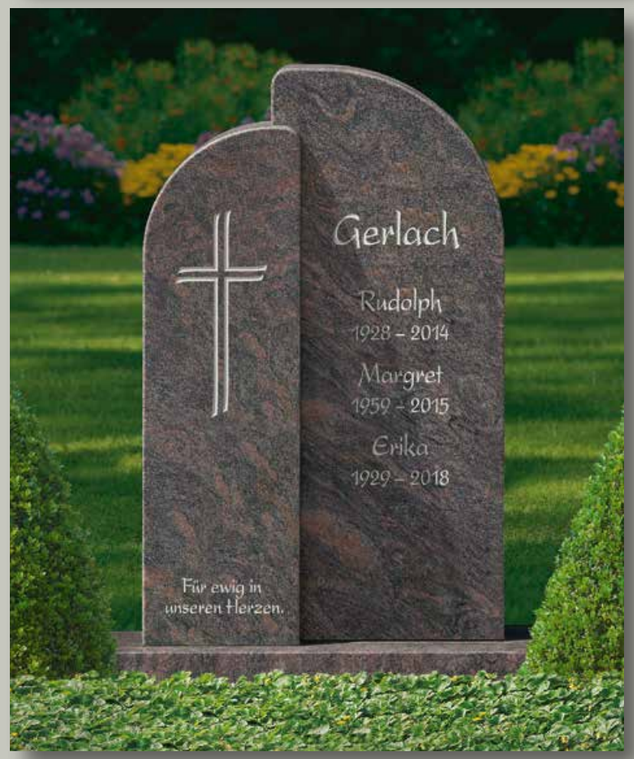
Geht es um die Gestaltungsmöglichkeiten von Doppel- oder Familiengrabstätten, so möchten die Motive auf dieser Doppelseite Ihnen einen weiteren Eindruck von der großen Bandbreite an unterschiedlichen Formen, Größen und Materialien vermitteln.
Ob traditionelle Formen oder modern gestaltete Gedenksteine, die Auswahl der in diesem Katalog dargestellten Grabmale bietet Ihnen viele Ideen und Anregungen für den Gedenkstein, der Ihnen für Ihren lieben Verstorbenen am ehesten geeignet erscheint.

Mit den Beispielen auf dieser Doppelseite zeigen wir Ihnen sechs unterschiedlich gestaltete Steinformen im Querformat und polierter Oberflächenbeschaffenheit mit verschiedener bildhauerisch erstellter Ornamentik.
Zusätzlich zeigen die Motive jeweils ein anderes Natursteinmaterial als visuelle Anregung für Sie.
Lassen Sie sich von den Fotografien inspirieren und kontaktieren Sie uns, falls Sie dazu noch Fragen haben sollten.

Symmetrisch gestaltete Grabdenkmale strahlen Ruhe und Harmonie aus. Die zurückhaltende Bepflanzung spiegelt dies wider und schafft somit einen gelungenen Gesamteindruck.

Beispielhaft auf dieser Seite eine mehrteilige Grabanlage mit ihren weich geschwungenen Steinhälften, auf der rechten Seite kontrastreich dazu eine modern und (in Verbindung mit dem Grabkreuz) harmonisch gestaltete Doppelstele.



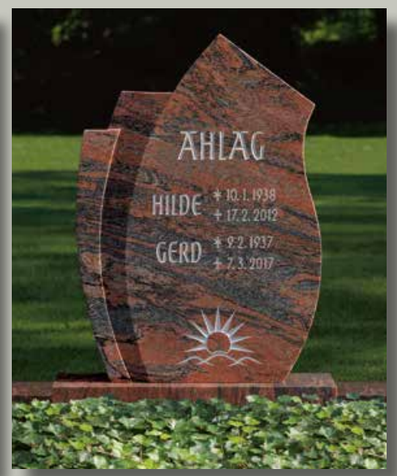


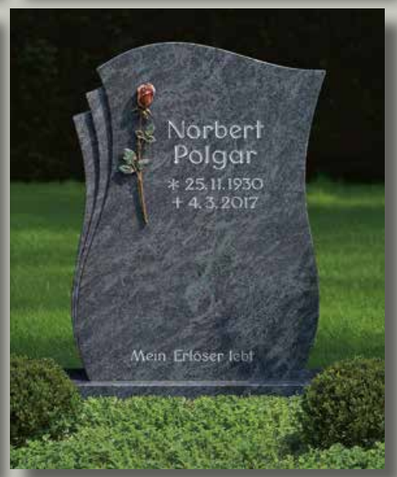
Sie haben immer die Möglichkeit, den von Ihnen ausgesuchten Grabstein mit einem bildhauerisch erstellten Motiv (siehe die bisher gezeigten wie auch die beiden links abgebildeten Beispiele) ausstatten zu lassen. Gerade bei mehrteiligen Gedenksteinen sollte die Positionierung von Ornamenten und Symbolen auf dem jeweils kleineren Teilstück erfolgen, wie mit diesen Beispielen eindrucksvoll demonstriert.

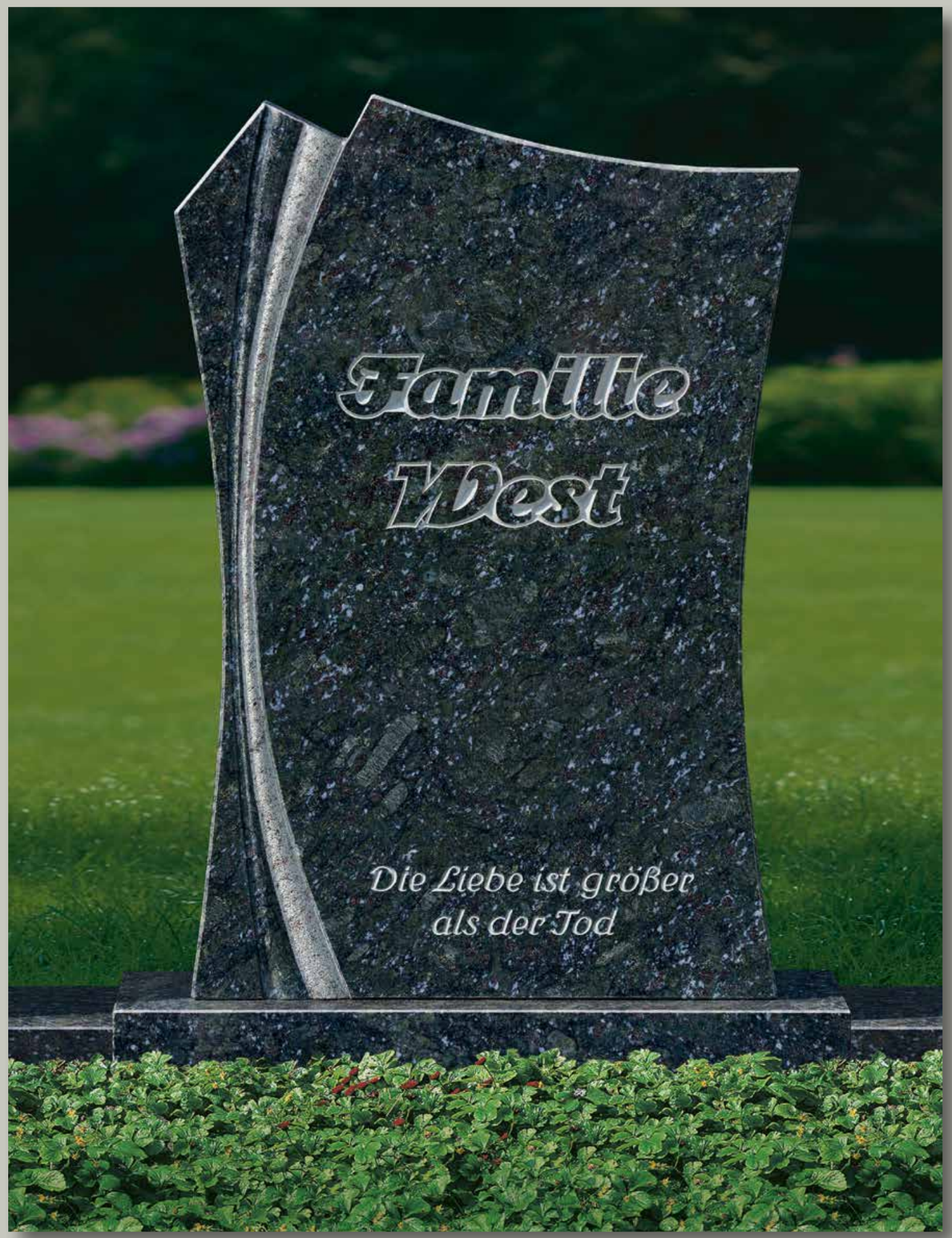
Durch die optische Trennung von Ornamentik und Gedenksprüchen auf der einen und den Sterbedaten auf der anderen Seite gewinnen die mehrteiligen Grabsteine an Wirkung nach außen.

Die Doppelstele auf der rechten Seite bildet durch die waagerechten Aussparungen und den Abstand zueinander ein religiöses Symbol. Damit bietet diese Gestaltungsvariante eine interessante Alternative zu bildhauerisch erstellten Ornamenten.

Steine in traditionell bewährten oder auch in modernen, individuellen Formen:
Die Bandbreite unseres Grabmalangebotes wie auch der bildhauerischen Arbeiten für Sie ist groß.
Immer ist uns jedoch die persönliche Abstimmung mit unseren Kunden genauso verpflichtend wie die handwerklich sorgsame Anfertigung des ausgesuchten Grabmals und dessen professioneller Aufstellung auf dem Friedhof.
Dafür verbürgen wir uns mit unserem Namen.

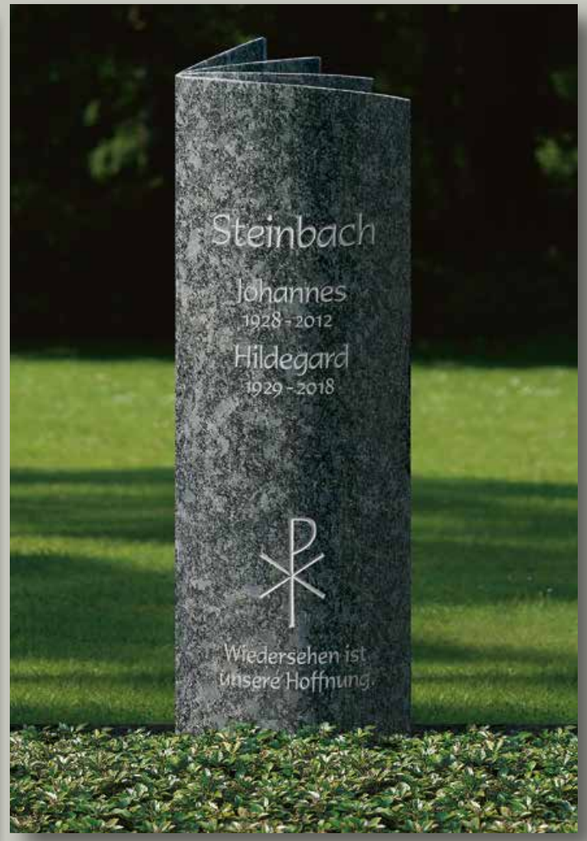




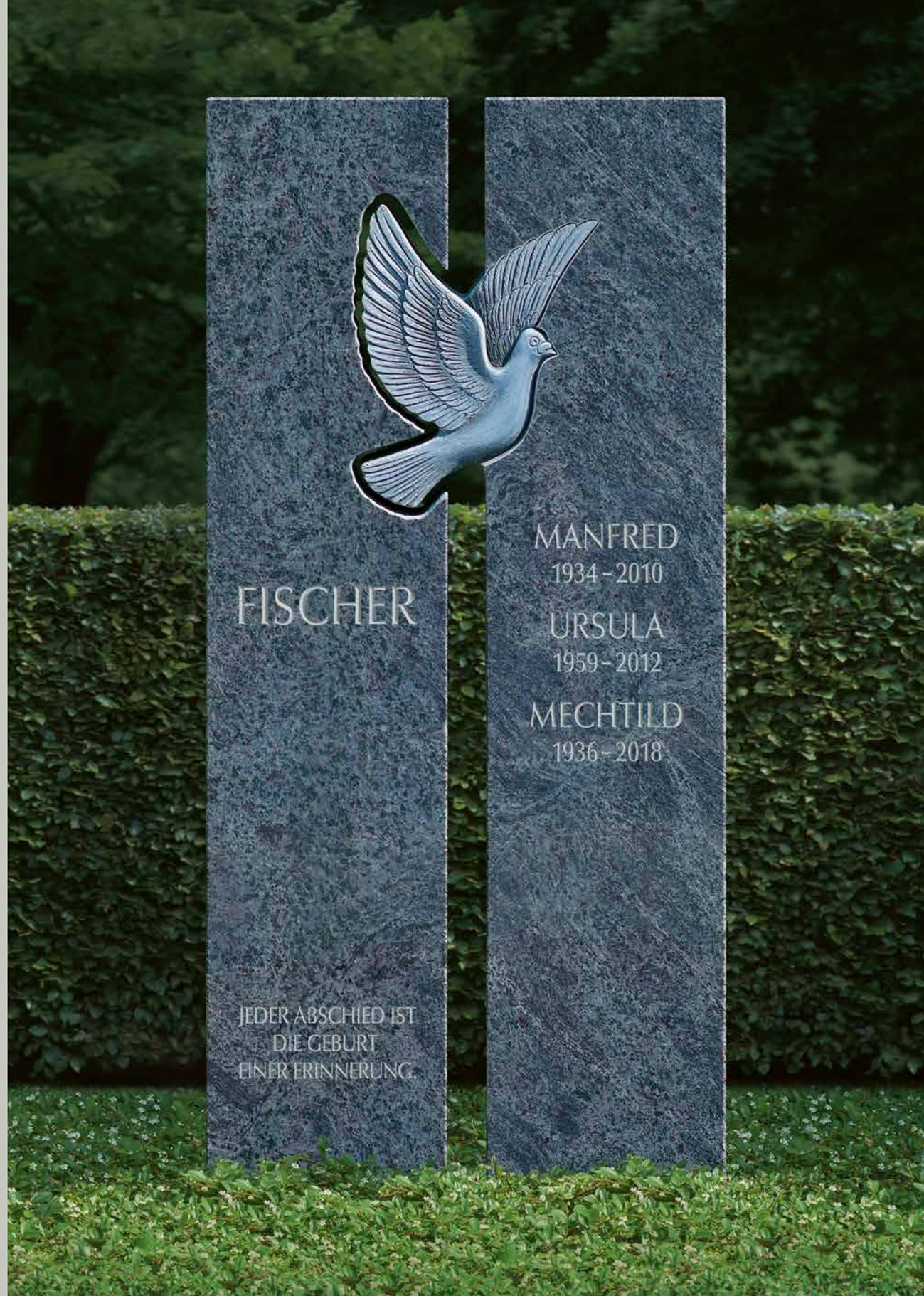


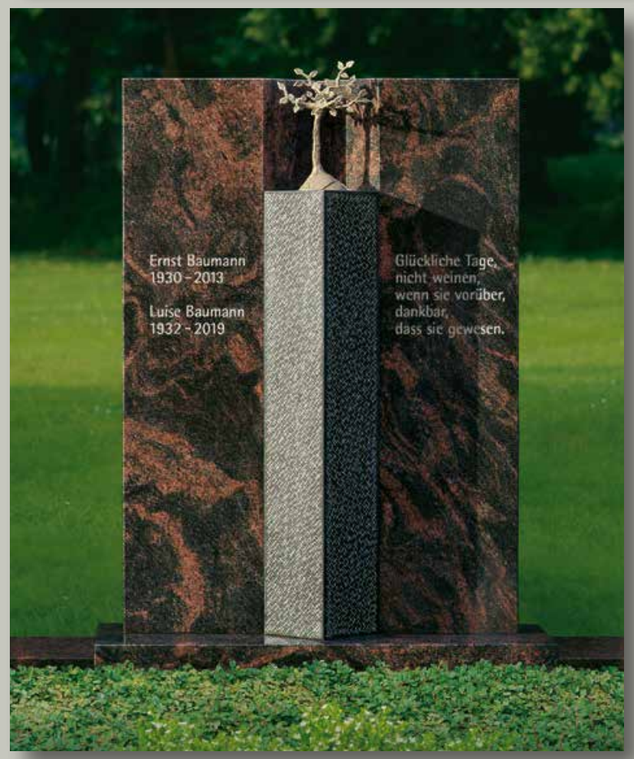
Traditionelle Gestaltung steht bei den hier abgebildeten Grabanlagen im Fokus der Betrachtung.
Auch für Liebhaber klassischer Formgebung bieten wir solche Gedenksteine in unterschiedlichen Materialien sowohl im Quer- als auch im Hochformat an.
Besonders aufmerksam machen möchten wir bei der rechts gezeigten Grabanlage auf die passend zum Gedenkstein gestaltete Einfassung bzw. Teilabdeckung mit dem einheitlichen Bronze-Grabschmuck.

Drei Beispiele, wie man mit schlichter, dennoch ausdrucksvoller Formgebung die Wirkung eines Gedenksteins betonen kann, demonstriert anhand moderner Grabstelen.
Hier handelt es sich um leicht gebogene Ausführungen an der Vorder- und Rückseite, die sowohl in der ein- wie auch in der zweiteiligen Version besonders durch die interessante Kantengestaltung einen sicherlich hohen Aufmerksamkeitswert auf dem Friedhof erzielen.



Zwei – unserer Ansicht nach – besonders schöne Beispiele gelungener Gedenkstätten zeigt diese Doppelseite.
Ob mit großzügiger Einfassung oder ohne diese einfach in die flachen Bodendecker gesetzt, beide Grabanlagen demonstrieren ihre Ausdruckskraft sowohl durch ihre schlichte Formgebung als auch durch die jeweilige bildhauerische Arbeit.
In Kombination mit einer ideenreichen, dennoch zurückhaltenden Bepflanzung wird die auf dieser Seite gezeigte Grabanlage zu einer optisch überzeugenden Einheit.

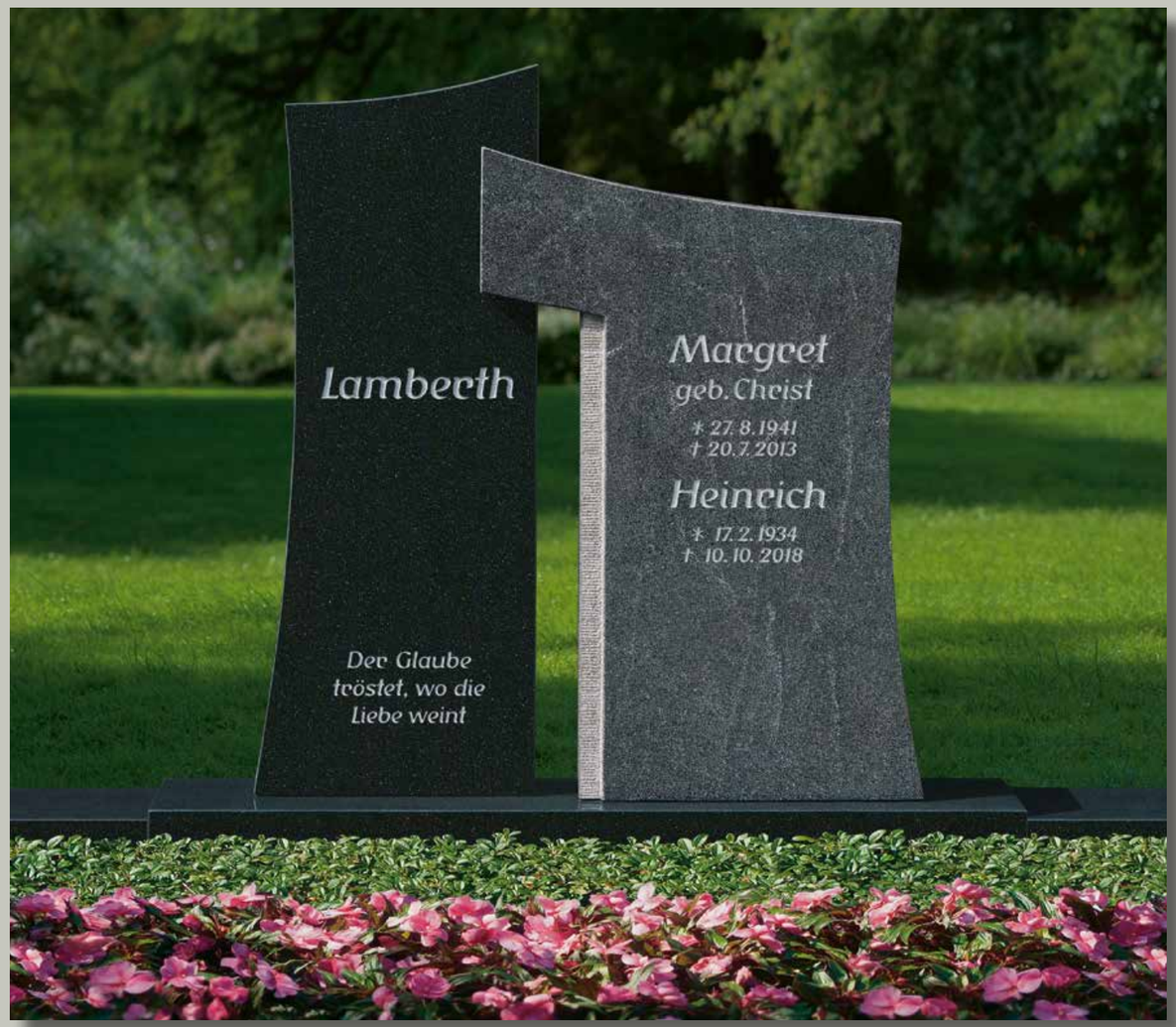


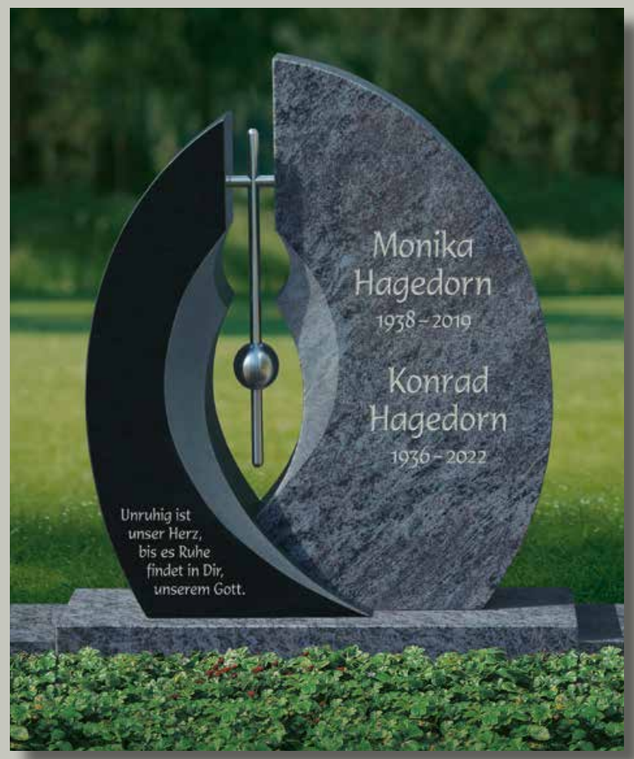


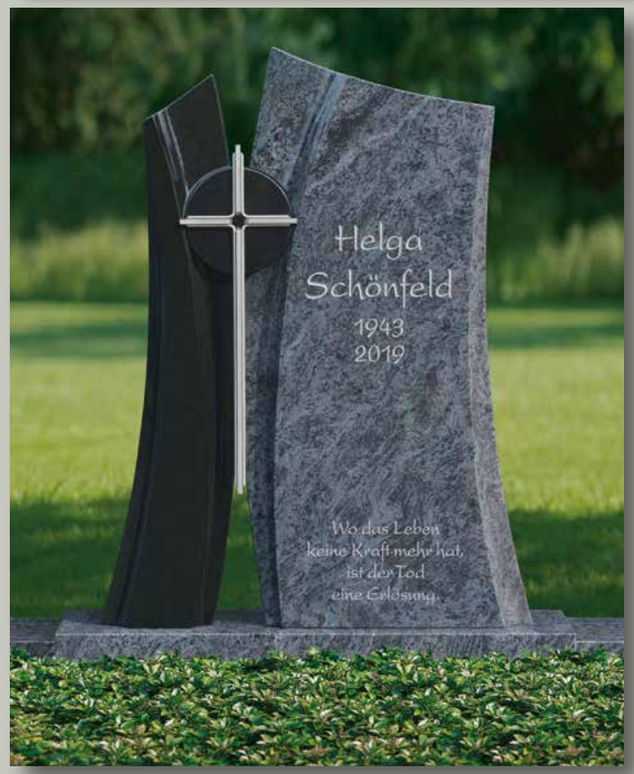
Gegensätzliche Formen und gegensätzliche Materialien bei Stein und Grabschmuck zeigen die Bildbeispiele dieser Doppelseite. Und dennoch präsentieren wir die verschiedenen Gedenksteine als Anregung für Sie im direkten Vergleich zueinander, da wir aus Erfahrung wissen, wie unterschiedlich Ihre Wünsche und Vorstellungen sein können.
Seien Sie versichert, wir bemühen uns, die Bandbreite unseres Angebotes für Sie so groß wie möglich zu halten.

Das Tröstliche eines Grabes liegt in der Aussagekraft und dem Bezug zur Persönlichkeit des Verstorbenen.
Die Hinterbliebenen können somit das Grab als Ort der Trauerverarbeitung und der stillen Einkehr besser bewahren und akzeptieren.

Wir möchten in Kombination Ihrer Wünsche mit unseren Gestaltungsvorschlägen das Grabdenkmal schaffen, das der Persönlichkeit Ihres verlorenen Angehörigen am nächsten kommt.

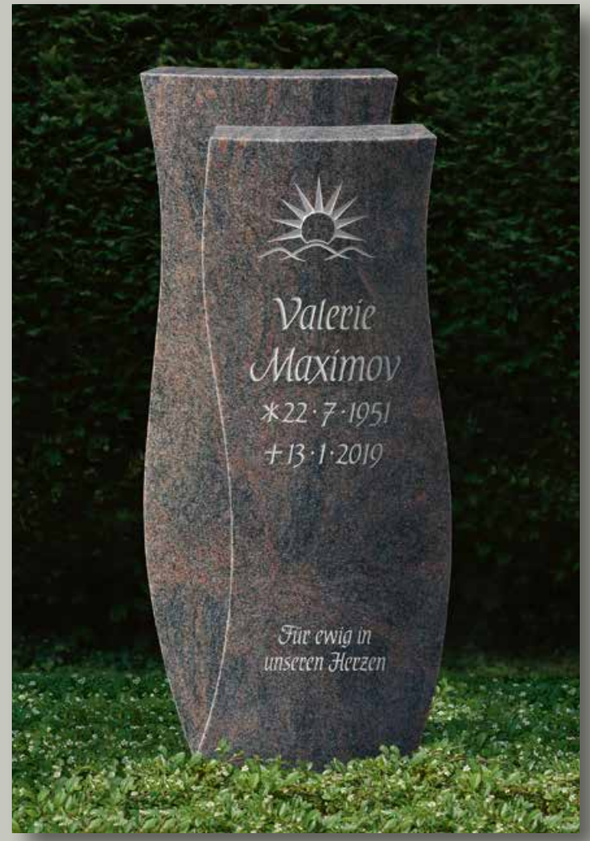


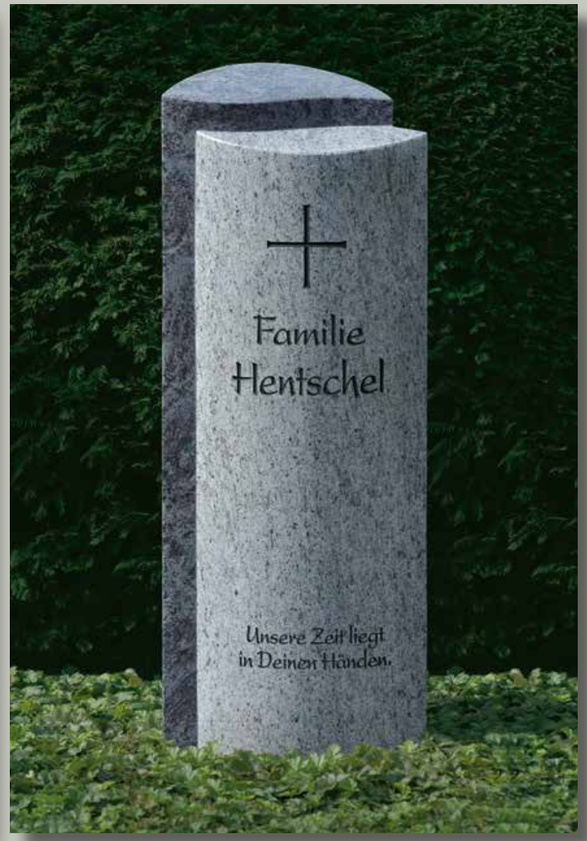


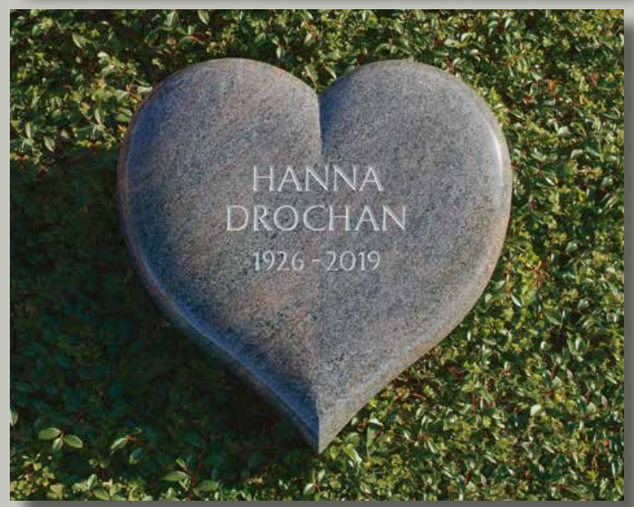


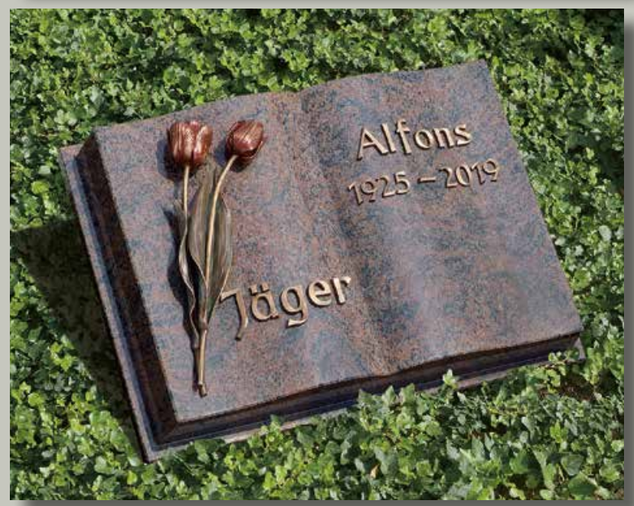
Wie schon mit Grabsteinmodellen der Seiten 29, 30/31, 38, 41 und 49 sowie 106 bzw. 110/111 präsentiert, zeigen auch die hier abgebildeten Gedenksteine Kombinationsmöglichkeiten zweier verschiedener Natursteinmaterialien.
Auch hier entsteht durch die Kombination eines dunklen mit einem helleren Naturstein ein visuell reizvoller Kontrast.
Alle drei Grabsteine enthalten als Schmuckelement ein unterschiedlich gestaltetes Grabkreuz, auf dieser Seite in Edelstahl-, beim Motiv auf der rechten Seite in Bronzeausführung.
Das Kreuz mit der Kugel in der links oben gezeigten Abbildung ist als bewegliches Pendelkreuz in die beiden Steinhälften integriert.

Die auffallend individuelle Note, kombiniert mit einer zweiteiligen Ausführung ist (bei aller Unterschiedlichkeit) gemeinsames Kennzeichen der hier präsentierten Grabanlagen.
Dabei hat jeder Gedenkstein ein besonderes Merkmal seiner speziellen Wirkung auf den Betrachter und Friedhofsbesucher.
Es sind einerseits die schlichten, dennoch akzentuierenden Bildhauermotive.
Andererseits gewinnen die Gedenksteine an Aussagekraft natürlich auch durch die auffallende Formgebung bzw. Materialwahl.





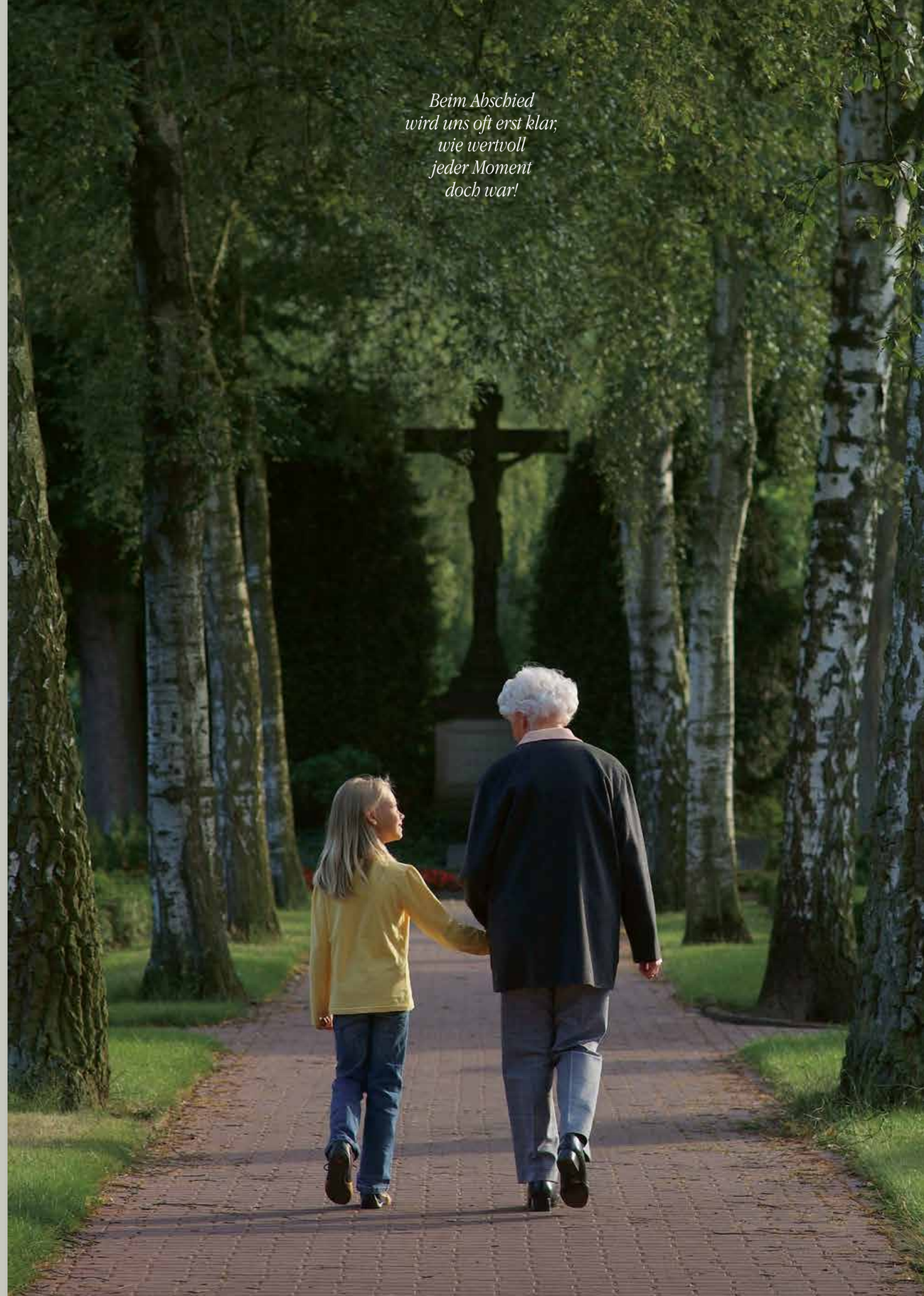




Bei Ihrem Wunsch nach einem liegenden Gedenkstein können wir Ihnen mit einer großen Auswahl an Formen in unterschiedlichen Materialien und Bearbeitungen behilflich sein.
Ob bei Einzel- oder Doppelgräbern, mit unseren Liegesteinen werden Sie wirkungsvolle Akzente setzen.
Die links abgebildeten Gedenksteine möchten Ihnen dies – jeder auf seine Art – beispielhaft demonstrieren.
Unabhängig von Größe und Form des von Ihnen gewünschten Grabsteins stehen wir Ihnen jederzeit und unverbindlich beratend zur Seite und nehmen gerne Ihre Wünsche und Anregungen auf.

Das Motiv der rechten Seite zeigt unsere Urnen-Grabmalausstellung innerhalb unseres Außenlagers. Links davon sind weitere Kissen- und Liegesteine zu sehen, aus denen Sie den Stein Ihrer Wahl aussuchen können.
Über Ihren unverbindlichen Besuch unserer großen Grabmalausstellung würden wir uns sehr freuen.

Zu guter Letzt möchten wir Ihnen mit diesen Motiven noch einmal veranschaulichen, dass die Möglichkeiten, Ihre individuellen Wünsche bildhauerisch umzusetzen, nahezu unbegrenzt sind.
Immer ist für uns dabei der Maßstab die handwerkliche Qualitätsarbeit, die Grundlage unseres Schaffens und gleichzeitig Garant für einen zufriedenen Kunden ist.



GRANIT-PUFE

Grabmale vom Meisterbetrieb · Seit 1890

Granit-Pufe GmbH

Mitglied der Steinmetz- und Bildhauer-Innung Osnabrück-Emsland

Ruppenkampstr. 11B
(Zufahrt von der Belmer Straße, gegenüber vom Schinkeler Friedhof)

49084 Osnabrück
Tel: 0541-7 23 64
Fax: 0541-7 54 21

E-Mail:
info@granit-pufe.de
www.granit-pufe.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr
Samstag: 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

NATUR
STEIN
Jedes Stück ein Unikat

Großausstellung
Belmer Straße am
Schinkeler Friedhof